

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 85

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 11. April
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 11 avril
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 85

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — **Ausland:** Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — **Preis der Einzelnummer:** 25 Cts. — **Annoncen-Regie:** Publicitas A. G. — **Insertionspreis:** 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — **Etranger:** Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — **Prix du numéro:** 25 cts. — **Règle des annonces:** Publicitas S.A. — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 85

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenanweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. / Bekanntmachung der Eidgenössischen Bankenkommission. — Avis de la Commission fédérale des banques. — Commissione federale delle banche. / Kreditkassen mit Wartzeit. / Canada: Modifications du tarif douanier. / France: Contingentement; Taxe à l'importation; Prohibition d'exportation de divers produits. / Postüberweisungs-dienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 9 Talons zu den 3 % Obligationen der S. B. B. von 1903, Nrn. 79399/405, 164572/73, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 111³)

Bern, den 9. April 1935.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der verloren gegangenen Obligation Nr. 2603 von Fr. 1500 vom 30. Juni 1931, lautend auf die Bank in Brig, Brig, zugunsten des Adolf Luggen, Sohn Peter, in Termen, mit den Zinscoupons auf den 30. Juni 1933 und 30. Juni 1934 und auf letzteres Datum fällig, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, von dieser ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt wird. Auf dem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 113³)

Brig, den 12. April 1935.

Der Instruktionsrichter:
A. Salzmann.

Gottfried Amacher, Friedrichs sel., von Bönigen, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Schuldbrief vom 30. September 1916 Grundbuchbelege G. Pl. Serie I, Nr. 3321 von Fr. 1000, haftend auf der Liegenschaft Bönigen, Grundbuchblatt Nr. 73, dem Adolf Urfer-Urfer, von Bönigen, in Gstaad, gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849 ff. O. R. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 109³)

Interlaken, den 6. April 1935.

Der Gerichtspräsident:
Itten.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. März 1935 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 10,000, reduziert auf Fr. 8500, lautend auf Erwin Kammermann, von Romoos, Kaufmann, in Kriens, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Ekkehardstrasse, Zürich 1, datiert 7. Februar 1930, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 114³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. März 1935 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 10,000, lautend auf Witwe Pauline Brodbeck-Steiger, Culmannstrasse 53, Zürich 6, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Culmannstrasse, Zürich 6, datiert 1. Mai 1923, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 115³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligation Nr. 9875 für Fr. 1000 der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, datiert 25. Oktober 1934, verzinslich zu 4 % %, mit Halbjahreszinnscheinen ab 15. August 1935 wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 116³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 77 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 4. April 1932, als vermisst aufgerufenen Mäntel zu den 4 Obligationen Nrn. 14171/3 und 35991 zu je Fr. 500 des 3 1/2 % Anleihe Kantons Bern von 1900, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 112)

Bern, den 9. April 1935.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der im Luzerner Kantonsblatt Nr. 13 vom 30. März 1934 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 72, 74 und 76 vom 27. und 29. März und 3. April 1934 aufgerufene Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 25. September 1930, ab Liegenschaft Haus Nr. 634 aa, Steigerweg Nr. 9, mit Garten, Grundstück Nr. 1454, im Quartier Hof, Stadtgemeinde Luzern, wird, weil er innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, totgerufen und damit kraftlos erklärt. (W 110)

Luzern, den 9. April 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Fournituren für Sattler, Wagenbauer usw. — 1935. 6. April. Die Kollektivgesellschaft **Gennheimer & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1934, Seite 2821), Fournituren für Sattler, Wagenbauer und Tapezierer, Automobil-Zubehör, Gesellschafter: Carl Friedrich Gennheimer und Gottfried Gennheimer, hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird anmit gelöst.

Fournituren für Autokarosserien, Autosattlerei usw. — 6. April. Inhaber der Firma **Carl Gennheimer**, in Zürich 1, ist Carl Friedrich Gennheimer, von Zürich, in Zürich 6. Fournituren für Autokarosserien, Autosattlerei und Autozubehör, Reissversehlüsse und verwandte Artikel, Nüscherstrasse 30.

Fournituren für Geschirrsattlerei usw. — 6. April. Gottfried Heinrich Gennheimer-Jankowsky, von Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter und Anna Gennheimer geb. Jankowsky, von Zürich, in Zürich 6, als Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 5000, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich, d. d. 3. April 1935, haben unter der Firma **Gottfr. Gennheimer & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 ihren Anfang nahm. An die Kommanditistin Anna Gennheimer-Jankowsky ist Einzelprokura erteilt. Fournituren en gros für Geschirrsattlerei, Autosattlerei und Reiscartikel. Zähringerstrasse 32.

Sanitäre Apparate. — 8. April. **Bamberger, Leroi & Co. Zürich Aktiengesellschaft (Bamberger, Leroi & Co. Zurich Société Anonyme) (Bamberger, Leroi & Co. Zurich Limited) (Bamberger, Leroi & Co. Zurigo Società Anonima)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 12. Juni 1931, Seite 1282). In ihrer Generalversammlung vom 30. März 1935 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 540,000 auf Fr. 501,000 beschlossen durch Vernichtung von 65 Inhaberaktien zu Fr. 600. § 3 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Es zerfällt das Fr. 501,000 betragende Aktienkapital in 835 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 600. Durch eine weitere Revision von § 29 der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

8. April. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Buch a. Irchel**, in Buch a. I. (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1927, Seite 636). Jakob Brandenberger (Präsident) und Heinrich Bänthli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Jakob Wartmann, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, Konrad Weilenmann, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Arnold Gubler, Landwirt, als Aktuar, und Albert Ruf, Posthalter, als Beisitzer, beide von und in Buch a. I. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

8. April. Witwen- und Walsenkasse der Lehrerschaft der Kantonschule Winterthur und des Ulrich Aeschlimann-Hoepli-Fonds, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1927, Seite 1532). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft sind ausgetreten Dr. Gottlieb Geilinger und Dr. Heinrich Wolfer; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Walter Wirth, Professor, von Zürich, in Winterthur, als Stellvertreter des Vorsitzenden, und Ernst Jester, Direktor, von Altavilla (Freiburg), in Winterthur. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter zeichnen je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich Gottfried Kellerstrasse 2.

Einrahmungen, Bijouterien, Comestibles. — 8. April. Die Firma Chaskiel Lewkowicz, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1931, Seite 10), Handel in Semi-Email-Einfassungen, Einrahmungen und Haarbijouterien, verzichtet als weitere Geschäftsnatur: Comestibles. Das Geschäftsdomizil befindet sich an der Löwenstrasse 33, in Zürich 1. Der Inhaber wohnt wie bisher in Zürich 10.

8. April. Terra Gesellschaft für Grundbesitz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1934, Seite 405). Carl Jäggi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Vorstand gewählt Dr. Arnold Locher, Rechtsanwalt, von Hasle b. Burgdorf (Bern), in Zollikon.

Import, Export, Kommission. — 8. April. Die Firma Hans Widmer, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1933, Seite 1238), Import, Export, Kommission, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Brand-schenkestrasse 43, in Zürich 2.

8. April. Die Genossenschaft Verband der Hotel-, Privat- und Fremden-Pensionen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1927, Seite 1693), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Augustinergasse 28, in Zürich 1 (bei J. Diener).

8. April. Inhaber der Firma Roggen, Laubegg-Apotheke, in Zürich 3, ist Günther Roggen, von Murten (Freiburg), in Zürich 8. Betrieb einer Apotheke. Uetlibergstrasse 107.

Kolonialwaren. — 8. April. Die infolge Konkurserkennnisses des Konkursrichters von Zürich am 13. September 1934 erfolgte amtliche Lösung der Firma Emil Tanner, Handel in Kolonialwaren en gros, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2570), wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

8. April. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Mercerie- und Manufakturwaren. — Frau Johanna Brauchli, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1933, Seite 246), Handel in Mercerie- und Manufakturwaren.

2. Kinematograph. — Edmund Jaroczynski, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2470), Betrieb des Kino Nordstern.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1935. 5. April. Film & Ton A. G. in Liq., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. September 1934, Seite 2890). Die Liquidation ist nun vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Zentralheizungsanlagen. — 5. April. Inhaberin der Firma Lehmann-Hirschi, in Bern, ist Clara Lehmann geb. Hirschi, von Seeberg, in Bern. Zu deren Geschäftsbetrieb erteilt der Ehemann Otto Lehmann ausdrücklich seine Zustimmung im Sinne des Art. 167 Z. G. B. Zentralheizungsanlagen. Beundenfeldstrasse 32.

Reklameartikel. — 5. April. Ultra A. G., mit Sitz in Bern, Handel und Fabrikation von Reklameartikeln aller Art (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1934, Seite 3527). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. April 1935 sind die Statuten der Gesellschaft abgeändert worden. Das Aktienkapital von bisher Fr. 2000 wird durch die Neuausgabe von 50 Aktien zu Fr. 200 um den Betrag von Fr. 10,000 erhöht. Es beträgt jetzt Fr. 12,000 und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200. Die Aktien sind voll einbezahlt. René Ernst ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Als einziges Mitglied und zugleich Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Heinrich Kaegi, von Illnau, Ingenieur, in Konolfingen. Er besitzt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Weissensteinstrasse 80 (eigene Lokalitäten).

8. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Baugesellschaft Effingerstrasse A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1932, Seite 1188), ist Alfred Brunschwyler ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Walter Garbani, von Gresso (Tessin), Malermeister, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem andern Verwaltungsratsmitglied.

8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Garage Effingerstrasse A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1932, Seite 577), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1935 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 75,000 beschlossen durch Einzug und Annullierung von 25 Aktien zu Fr. 1000. Art. 3 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 75,000, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000. Rudolf Pulver und Louis Paris sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften, sowie die Kollektivzeichnungsberechtigung des Emil H. Thommen, sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus den zwei bisherigen Mitgliedern: Emil Heinrich Thommen und Werner Kung. Emil Heinrich Thommen ist Präsident des Verwaltungsrates und führt nun Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Werner Kung führt keine Unterschrift.

Beteiligungen. — 8. April. Die Firma Davion A. G., mit Sitz in Bern, Beteiligung an andern Unternehmungen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1934, Seite 601), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1935 die Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Tabak, Zigarren. — 8. April. Die Einzelfirma Oscar Knörri, in Bern, Tabak- und Zigarrenhandlung (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Oktober 1890, Seite 709), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Gasthof. — 9. April. Inhaberin der Firma Frau Moser-Zybach, in Bern-Bümpliz, ist Wwe. Ida Moser geb. Zybach, von Herbligen, in Bern-Bümpliz. Betrieb des Gasthof z. Bären. Bümplizstrasse 150.

Bureau Burgdorf

Apotheke. — 25. März. Die Firma Dr. Brögl, Betrieb der «Neuen Apotheke», in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1930), ist wegen Vernichtung des Geschäftes erloschen.

6. April. Inhaber der Firma von Däniken Neue Apotheke Burgdorf, mit Sitz in Burgdorf, ist Anton von Däniken, von Obererlinsbach, Apotheker, in Burgdorf. Betrieb der Neuen Apotheke. Metzgergasse Nr. 6.

8. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Schweizerischer Baumeisterverband Sektion Oberrhein-Emmental, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1934), sind ausgetreten Oskar Schneberger, Ernst Hügli, Fritz Weibel, Hans Käsermann, Hans Reinhard und Ambrosius Marazzi. Ihre Unterschriftsberechtigungen sind erloschen. In den Vorstand sind neu gewählt worden: Präsident: Karl Hornung, von St. Gallen, Baumeister, in Langenthal; Vizepräsident: Paul Amstein, von Wila, Architekt, in Burgdorf; Sekretär: Ernst Müller, von Untersteckholz, Baumeister, in Lotzwil; Kassier: Karl Bürgi, von Lützelflüh, Baumeister, in Wangen a. A.; Beisitzer: Peter Miglierina, Unternehmer, von und in Langnau i. E.; Ernst König, Zimmermeister, von und in Iffwil; Fritz Christen, bisher Präsident. Präsident oder Vizepräsident führen zusammen mit einem Mitglied des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Courtlary

5 avril. La Fabrique d'Horlogerie Vilray S. A. (The Vilray Watch Co. Limited), à Villeret (F. o. s. du c. du 24 mars 1934, n° 70, page 783), a été déclarée dissoute par assemblée générale du 29 mars 1935. Cette assemblée ayant constaté que la liquidation avait été opérée antérieurement et que cette liquidation est actuellement terminée, la raison est radiée.

5 avril. Banque cantonale de Berne, Succursale de St-Imier, avec siège principal à Berne et succursale à St-Imier (F. o. s. du c. du 14 février 1934, n° 37, page 406). La signature collective de Alfred Aellig pour la succursale de St-Imier est radiée. Par contre, le conseil de banque, dans sa séance du 1^{er} mars 1935, a conféré la signature collective pour toutes les succursales et agences à Otto Würzler, directeur, de Jegenstorf, à Berne, membre de la direction. Le directeur Würzler est donc autorisé à engager valablement la succursale de St-Imier, en signant collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration pour ladite succursale. En plus, le conseil de banque, dans sa séance du 28 décembre 1934, a conféré la procuration collective pour la succursale de St-Imier à Germain Houriet, de Tramelan, à St-Imier. La procuration collective de André Rosset est radiée.

8 avril. Banque cantonale de Berne, Succursale de Tramelan, avec siège principal à Berne et succursale à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 19 juillet 1933, n° 166, page 1765). La signature collective du directeur Alfred Aellig pour la succursale de Tramelan est radiée. Par contre, le conseil de banque, dans sa séance du 1^{er} mars 1935, a conféré la signature collective pour toutes les succursales et agences au directeur Otto Würzler, de Jegenstorf, à Berne, membre de la direction. Le directeur Würzler est donc autorisé à engager valablement la succursale de Tramelan, en signant collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration pour ladite succursale.

Bureau Interlaken

Schuh- und Sportgeschäft. — 9. April. Der Inhaber der Einzelfirma Fritz Möltor, in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1919, Seite 770), ändert die Natur des Geschäfts ab in: Schuh- und Sportgeschäft, Spezialität handgemachte Ski- und Bergschuhe. Der Firmainhaber ist nunmehr infolge Einbürgerung in Lauterbrunnen heimatberechtigt.

Stoffe, Konfektion, Mercerie usw. — 9. April. Der Inhaber der Einzelfirma Friedrich Schneider-Stettler, vormals G. Egger-Braun, in Untereisen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 21. Juni 1921, Seite 1254), ändert die Firma ab in Friedrich Schneider-Stettler und die Natur des Geschäfts in: Stoffe, Konfektion, Mercerie, Bonneterie.

9. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Aplitzviehzuchtgenossenschaft Wengen, mit Sitz in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 17. Oktober 1931, Seite 2226), ist der Vizepräsident Hans Fuchs und der Sekretär Emil Gertsch zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. In den Hauptversammlungen vom 16. Oktober 1933 und 27. März 1935 wurden an deren Stelle in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident: Fritz Gertsch-Abbühl, Hotelier, und als Sekretär: Ulrich Graf, Landwirt, am Scheit, beide von Lauterbrunnen, in Wengen. Der Präsident oder der Vizepräsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

9. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Hydranten- & Trinkwasserversorgung Gimmelwald, mit Sitz in Gimmelwald, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1929, Seite 1606), ist der Präsident Adolf von Allmen, Metzger, der Sekretär Christian Rubin und der Kassier Heinrich Feuz, Eschen, zurückgetreten; die Unterschriften von Adolf von Allmen und Christian Rubin sind erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 29. April 1933 sind an deren Stelle gewählt worden: als Präsident: Heinrich Feuz, Zimmermeister, Fluh; als Sekretär: Emil Gertsch, Landwirt, Pfandstatt, und als Kassier: Fritz Brunner, Landwirt, Moserli; alle von Lauterbrunnen, in Gimmelwald. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. April. Kantonalbank von Bern, Filiale Langnau, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1830). Die Kollektivunterschrift von Direktor Alfred Aellig für die Filiale Langnau ist erloschen. In seiner Sitzung vom 1. März 1935 hat der Bankrat die Kollektivunterschrift des zum Mitglied der Zentralleitung gewählten Direktors Otto Würzler, von Jegenstorf, in Bern, auf sämtliche Filialen und Agenturen ausgedehnt. Direktor Würzler ist daher berechtigt, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Langnau letztere zu vertreten und für sie rechtsgültig zu zeichnen.

Bureau Laufen

Spezereien, Wein. — 8. April. Inhaberin der Firma Hermine Steiner, mit Sitz in Liesberg, ist Frä. Hermine Steiner, von und in Liesberg. Spezereihandlung und Verkauf von Wein über die Gasse.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Hotel. — 9. April. Die Einzelfirma **Konrad Lütolf**, Betrieb des Hotels Viktoria, in Reuti, Gde. Hasliberg (S. H. A. B. Nr. 276 vom 18. November 1919, Seite 2021), ist infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau Thun

5. April. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Schwarzenegg** besteht, mit Sitz in Schwarzenegg, Gde. Unterlangenegg, eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. des O. R. Die Statuten datieren vom 26. November 1934. Die Genossenschaft bezweckt, die in ihrem Bereich liegende Gegend aus den Quellen im Rohrimoos mit Trinkwasser zu versorgen. Sie erwirbt zu diesem Zwecke das Eigentum an diesen Quellen und an allen zudienenden Rechten und Anlagen und übernimmt deren künftige Verwaltung und Instandhaltung. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer von ihren Quellenrechten einen Brunnenanteil besitzt. Der Beitritt erfolgt bei der Gründung durch Unterzeichnung der Statuten, später durch schriftliche Beitrittserklärung, und Aufnahme durch die Hauptversammlung. Geht ein Brunnenanteil durch Veräusserung von einem Genossenschafter auf einen Dritten über, so hat dieser ebenfalls schriftlich den Beitritt zu erklären. Bei Handänderung infolge Erbanges geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Der Austritt erfolgt durch Austrittserklärung, Ausschluss, Tod, Konkurs, Veräusserung der Genossenschaftsanteile mit der Anmeldung der Handänderung. Die Brunnenanteile sollen in der Regel nur in Verbindung mit der Liegenschaft, zu der sie gehören, veräussert werden. Separate Veräusserung ist nur zulässig mit Zustimmung der Hauptversammlung. Die Brunnenanteile dürfen ohne Bewilligung des Vorstandes nur als Ganzes veräussert werden. Der Verkauf von solchen unter einem Minutenliter ist untersagt. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Werte der Quellenrechte, nebst Leitungen und Zubehörten. Es wird eingeteilt in Anteile von je ein Minutenliter und der Wert eines Minutenliters auf Fr. 50 festgestellt. Als Ausweis für ihre Anteilsberechtigung erhalten die Genossenschafter Anteilscheine, entsprechend der ihnen zustehenden Anzahl Minutenliter. Der ausscheidende Genossenschafter hat keinerlei Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Zur Deckung der Kosten des Unterhaltes und der Verwaltung bestimmt die Hauptversammlung die nötigen Unterhaltsbeiträge. Diese sind auf die Mitglieder im Verhältnis ihrer Anteilscheine zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Schiffmann, von Homberg, Landwirt, Graben, Schwarzenegg; Vizepräsident: Arnold Fahrni, von Eriz, Landwirt, Bälliz, Schwarzenegg; Sekretär-Kassier: Ernst Kropf, von Teuffenthal, Wagner, im Ried, Schwarzenegg; Brunnenmeister: Johann Wermuth, von Eggwil, Mechaniker, in Schwarzenegg, und Beisitzer: Karl Salzmann, von Eggwil, Landwirt, Allmend, Schwarzenegg; alle Gemeinde Unterlangenegg.

Chemisch-technische Produkte. — 6. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Mathys**, mit Sitz in Thun, ist Fritz Mathys, von Oberönz, in Thun. Vertrieb der chemisch-technischen Produkte der Firma A. Veith, Zürich. Bälliz 20.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

1. April. Die **Elektrizitätsgenossenschaft Diemtigen**, mit Sitz in Diemtigen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. August 1921, Seite 1690), hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. März 1933 den Vorstand neu bestellt. Am Platze der bisher eingetragenen Arnold Klossner, Präsident, August Dubach, Vizepräsident, und Jakob Mani, Sekretär, deren Unterschriften erloschen sind, sowie der Beisitzer Jakob Küng und Karl Erb, welche in ihrer erwähnten Eigenschaft ausscheiden, sind neu gewählt worden: als Präsident: Karl Erb, Johannes sel., von Röttenbach i. E., Landwirt, im Krummenacker zu Diemtigen; als Vizepräsident: Hans Küng, Wilhelms sel., von Heiligen-schwendi, Viehzüchter auf Styg zu Diemtigen; als Sekretär: Erwin Kunz, Friedrichs, Viehzüchter am Wyler, von und zu Diemtigen; als Beisitzer: Fritz Reber, Johannes sel., Landwirt auf dem Hubel, von und zu Diemtigen, und Hans Grüneisen, des Johannes, Landwirt am Wyler, von und zu Diemtigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen für die Genossenschaft und zwar kollektiv je zu zweien.

8. April. Inhaber der Firma **Hans zum Wald, Landesprodukte**, mit Sitz in Erlenbach i. S., ist Hans zum Wald, Johann Alfreds, von und in Erlenbach i. S. Handel in Landesprodukten.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Waren aller Art. — 1935. 6. April. Der Inhaber der Firma **Fridolin Anderhub**, in Steinen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1932, Seite 690), Vertretungen von Waren aller Art, hat den Wohn- und Geschäftssitz nach Luzern verlegt. Nachdem die Eintragung daselbst erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1935, Seite 852), wird die Firma im Handelsregister des Kantons Schwyz gestrichen.

Elektrische Anlagen, Velos. — 6. April. Inhaber der Firma **Benedikt Gwerder**, in Vorderthal, ist Benedikt Gwerder-Birkel, von Ingenbühl, in Vorderthal. Elektrische Anlagen und Velohandlung. Bezirksstrasse.

Wirtschaft, Spezerien, Holzhandlung. — 6. April. **M. Ziltener's Erben**, in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1932, Seite 1889). Aus der Kollektivgesellschaft ist Wwe. Barbara Ziltener infolge Todes ausgeschieden und somit deren Einzelunterschriftsberechtigung erloschen. Die Firma wird rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter Meinrad Ziltener und Anna Ziltener. Ferner wurde aus der Geschäftsnatur der Betrieb der Sägerei fallen gelassen.

Telephonzellen-Fabrikation. — 8. April. Die von der Firma **A. Blaser & Söhne**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1930, Seite 1865), Spezialfabrikation der Telephonzellen «Antiphon» Pat. Tobler und mechanische Schreiuerei, an Max Walder, von Zürich, in Küsnacht, und Arthur Sahli, von Wohlen (Bern), in Zürich, erteilte, jedoch nicht eingetragene Einzelprokura ist erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1935. 6. April. Aus dem Vorstand des Vereins **Geschäftsverband Engelberg**, mit Sitz in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 749), sind die Mitglieder Wilhelm Bürschkes-Waser und Emil Arndt-Mayer ausgetreten und ihre Unterschriften erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Josef Beerli, von Bischofszell (Thurgau), Kaufmann, als Aktuar, und Ernst Zurlüh, von Ebligen-Oberried (Bern), Kaufmann, beide in Engelberg. Sämtliche Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

6. April. Der Verein unter der Firma **Winterkurverein Engelberg**, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1917, Seite 1414), hat seine Statuten teilweise revidiert, letztmals unter dem Datum vom 31. Oktober 1934 und dabei gegenüber den publizierten Tatsachen folgende Änderungen beschlossen: Eine persönliche Haftbarkeit für Vereinsverbindlichkeiten ist für Passivmitglieder ausgeschlossen. Hingegen besteht für die Aktivmitglieder des Vereins die persönliche Haftbarkeit, doch nur soweit als durch Mehrheitsbeschlüsse in Vereinsversammlungen sich die Mitglieder verpflichten, für beschlossene finanzielle Operationen aufzukommen. Der Vorstand besteht aus Präsident, Kassier, Aktuar und zwei weiteren Mitgliedern. Die übrigen Änderungen in den Statuten betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident Adalbert Odermatt, von Dallenwil (Nidwalden), Hotelier, in Engelberg, oder der Stellvertreter Arnold Cattani, letzterer bisher, in Einzelzeichnung. Gottfried Fassbind ist als Präsident zurückgetreten und dessen Unterschriftsberechtigung erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1935. 6. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Verkaufszentrale für Schweiz. Edelfelle**, mit Sitz in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1933, Seite 2094), ist das Mitglied Otto Ernst zurückgetreten. Eine Ersatzwahl hat nicht stattgefunden.

Glarus — Glaris — Glarona

1935. 8. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Vereinigten Edeltahl-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1927, Seite 1811, und Nr. 259 vom 6. November 1931, Seite 2358), ist Rechtsanwalt Gustav Wirth, in Zürich, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Rechtsanwalt Dr. Conrad Meyer, von und in Zürich, gewählt. Er führt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft.

Finanzielle und industrielle Transaktionen usw. — 8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Capinforma A. G. (Capinforma S. A.)**, bisher in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1931, Seite 2105, und Nr. 38 vom 15. Februar 1933, Seite 373), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Dezember 1934 die Statuten abgeändert und den Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 22. September 1931 und sind in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1932 abgeändert worden. Die übrigen am 10. Dezember 1934 getroffenen Statutenänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Zweck der Gesellschaft ist die Vornahme aller finanziellen und industriellen Transaktionen, Ankauf und Verkauf von Immobilien und Mobilien, Erteilung von Auskünften wirtschaftlicher und persönlicher Natur, sowie die Verwaltung aller dieser Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende unteilbare Aktien zu Franken 100. Soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, erfolgen diese durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Emil Gut, Garagist, in Richterswil, Hermann Bühler, Kaufmann, in Richterswil, und Charles Mader-Keller, Kaufmann, in Dietikon; deren Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Giacomo Diani, Zivilingenieur, von Rossura (Tessin), in Zürich, welcher für die Gesellschaft Einzelunterschrift führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, in Glarus, Burgstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

Apparate-, Instrumenten- und Maschinenbau. — 1935. 6. April. **Landis & Gyr A.-G. (Landis & Gyr S. A.) (Landis & Gyr Limited)**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3635). Die Firma erteilt Prokura an Josef Stadler, Dipl. Ingenieur, von Aadorf (Thurgau), in Zug. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Kollektivunterschriftsberechtigten.

9. April. Aus dem **Katholischen Stations-Verein Bülach**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1933, Seite 654), ist der Aktuar Dr. Karl Hain ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde als Aktuar gewählt: Julius Bondolfi, von Poschiavo, Vikar, in Bülach. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

Epicierie, fourrages. — 1935. 8. April. Le chef de la raison **Philippe Pochon**, à Bulle, est Philippe Pochon, feu Isidore, originaire de Dompiere, domicilié à Bulle. Epicierie, fourrages.

Electrodes pour soudure électrique, etc. — 8. avril. La société en nom collectif **P. Deillon & Cie.**, fabrication et vente d'électrodes pour soudure électrique, à Bulle (F. o. s. du c. du 15 janvier 1935, n° 11, page 127), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce actuel celui de: Fabrication d'appareils extincteurs et fabrication d'appareils pulvérisateurs.

Bureau de Châtel-St-Denis

Auberge. — 8. avril. Le chef de la maison **Maria Esseiva**, à La Verrerie, Progens, est M^{lle} Maria fille de Joseph Esseiva, originaire de Le Crêt et Maules, à Progens. Exploitation de l'auberge de l'Union Fédérale à Progens (Verrerie de Semsales).

Bureau de Fribourg

6. avril. Conformément aux statuts du 23 mars 1935, il a été constitué avec siège à Fribourg, une association, dans le sens des art. 60 et ss. du C. e. s. sous la dénomination **Ferienheim St. Joseph**. La

durée de l'association est illimitée. Elle a pour but d'ouvrir un home de vacances pour les enfants pauvres de la classe ouvrière, leurs familles ou membres de celles-ci, ayant besoin de repos. Pour atteindre ce but, l'association a le droit d'acquiescer ou de vendre des immeubles et de contracter des emprunts. Le fonds social est créé: a) par les cotisations des membres; b) par des contributions de bienfaiteurs et l'appui des autorités; c) par des donations, des legs et autres libéralités. Les biens de l'association garantissent seuls les engagements de celle-ci, toute responsabilité personnelle des sociétaires étant exclue. Peuvent devenir membre de l'association, toutes les personnes des deux sexes, des personnes morales, sociétés, corporations et associations. L'admission comme membre intervient par décision de la direction, sur demande orale ou écrite. La cotisation annuelle des membres est fixée à fr. 5 au moins. Celui qui s'est acquitté d'une cotisation unique de 100 francs au moins, reste membre de l'association, sans être tenu de payer d'autres contributions. Les membres de l'association n'ont individuellement aucun droit au fonds social. La sortie de l'association est admise dans le sens de l'art. 70 C. c. s. pour la fin de l'année civile, moyennant un avertissement écrit et préalable de six mois. Les membres démissionnaires ou ceux qui ont été exclus, ainsi que leurs héritiers n'ont aucun droit au fonds social. L'exclusion des membres est de la compétence de la direction qui n'est pas tenue de motiver ses décisions. L'association est régie par une direction composée de 4 à 7 membres. La direction se constitue elle-même. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président avec un autre membre de la direction. La direction peut accorder la signature collective à des fondés de pouvoirs ou à des mandataires. La direction est composée comme suit: Alphonse Philipona, d'Oberschrot et Planfayon, chanoine, à Fribourg; Jean Aebischer, de St-Antoine, directeur et aumônier des ouvriers, vice-président et secrétaire; Joseph Jungo, de Guin, forestier, à Fribourg; caissier, Auguste Pilloud, de Châtel-St-Denis, dominicain, à Fribourg. Le bureau de l'association se trouve à la cure de St-Jean, Planchette supérieure 244.

8 avril. Alphonse Spielmann a cessé d'être président, et Hilaire Bays d'être secrétaire du comité de la Société de laiterie de Senèdes, société coopérative dont le siège est à Senèdes (F. o. s. du 6 juin 1930, n° 130, page 1214). Leurs signatures sont éteintes. Ont été élus à leur place en qualité de président: Madame Papaux, originaire de Treyvaux, agriculteur, à Treyvaux, et en qualité de secrétaire: Léonard Kolly, originaire d'Essert, agriculteur, à Essert. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dalsthal

1935. 1. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Welschenrohr, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1545), ist der Vizepräsident Oskar Gunzinger ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Beisitzer Mathé Fluri und zum Beisitzer Niklaus Allemann, Johanns sel., Schalenmacher, von und in Welschenrohr, gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau Breitenbach

Schmiede. — 6. April. Inhaber der Einzelfirma Gustav Häner, in Nunningen, ist Gustav Häner-Meury, Schmiedemeister, von und in Nunningen. Betrieb einer Schmiedewerkstatt. Wohnhaus Nr. 246 in Nunningen.

Bureau Ollen-Gögen

8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Epos Aluminiumwerke E. Paendler & Cie. Aktiengesellschaft, in Olten (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1934, Seite 2727), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. März 1935 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Andere Aenderungen betreffen die früher publizierten Bestimmungen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist der Vizepräsident Heinrich Heer, Vater, infolge Todes ausgeschieden. Er führte die Unterschrift nicht. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Heinrich Heer, Sohn, Ingenieur, von Glarus, in Zürich, ohne Unterschriftsberechtigung. Vizepräsident ist nun das bisherige Verwaltungsratsmitglied Fritz Dick.

8. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Wartburg-Waagen A.-G., in Olten (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1934, Seite 1188), ist Oscar Hasler ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nun: Hinterer Steinacker 39.

Uhren, Bijouterie. — 8. April. Der Inhaber der Einzelfirma Gottfried Meyer, in Olten, Handel in Uhren und Bijouterie (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2859), hat den Geschäftssitz nach Solothurn verlegt, wo die Eintragung im Handelsregister erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1935, Seite 867). Die Firma wurde im hiesigen Handelsregister gelöscht.

8. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Schönenwerd und Umgebung, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1933, Seite 25), ist der Vizepräsident Franz Meier ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident gewählt: Walter Giger, Angestellter, von und in Niedergögen. Er führt mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn

Chemische Waschanstalt. — 6. April. Carl Schwarzmann, Heinrichs sel., von Büttenhardt (Schaffhausen), und Fr. Martha Glur, Emils sel., von Roggwil (Bern), beide wohnhaft in Olten, haben unter der Firma Schwarzmann & Glur, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 begonnen hat. Chemische Waschanstalt «Vapeur», Hauptbahnhofstrasse 5.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1935. 3. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Konsumgenossenschaft «Konkordia» Basel und Umgebung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 439), Besetzung von Gebrauchsartikeln für die Mitglieder usw., sind Karl Oeschger, Gustav Raueh und Emil Thalmann ausgeschieden; die Unterschriften des Karl Oeschger und des im Vorstand verbleibenden Noe Schmidt-Schlecht sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Josef Kaufmann, Beamter, von Etziken (Solothurn), Präsident, und Augustin Isenmann, Schreinermeister, von Basel, beide in Basel. Sie führen die Unterschrift zusammen unter sich oder je einer mit dem Verwalter.

Elektrisches Installationsgeschäft. — 4. April. Fritz Lelinger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1924, Seite 549), elektrisches Installationsgeschäft. Der Inhaber ist Bürger von Basel.

Kunstgewerbliche Werkstätte usw. — 4. April. Willh. Dollinger, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 307 vom 11. Dezember 1909, Seite 2046/7), kunstgewerbliche Werkstätte usw. Der Inhaber ist Bürger von Basel.

Kommission, Spedition usw. — 4. April. Die Seegmüller & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1932, Seite 349), Kommission, Spedition usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1935 als weiteren Geschäftszweck aufgenommen Betrieb eines Reisebureaus, Handel in Benzin. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Galvanotechnik. — 4. April. Die offene Handelsgesellschaft «Riedel & Co», in Bielefeld (Gesellschafter Arthur Riedel und Franz Bachmann, beide deutsche Staatsangehörige, in Bielefeld), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bielefeld hat am 1. April 1935 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Riedel & Co Bielefeld Zweigniederlassung Basel. Ausser den beiden Gesellschaftern ist zur Vertretung der Zweigniederlassung befugt der Prokurist Max von Eberstein, deutscher Reichsangehöriger, in Basel. Spezialfabrik für Galvanotechnik. Wettsteinallee 85.

Seidenband und Seidenstoff. — 4. April. Aus der Kollektivgesellschaft E. Mackenthun & Co, in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2242), Engroshandel in Seidenband und Seidenstoff, ist der Gesellschafter Karl Eduard Georg Mackenthun in Leipzig infolge Todes ausgeschieden. Der Prokuratör Adolf Schlosser wohnt nun in Lörrach. Das Geschäftslokal befindet sich Freie Strasse 44 (Bureau).

Papierwaren. — 4. April. In der Rudolf Schleuss Aktiengesellschaft Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1934, Seite 2078), Handel in Papierwaren aller Art, ist die Unterschrift des Jean Widmer erloschen.

Beteiligungen usw. — 4. April. Die Vafit A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1933, Seite 703), Verwaltung von Beteiligungen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 4. März 1935 die Statuten teilweise geändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr Betrieb industrieller und kaufmännischer Geschäfte aller Art.

4. April. Aus dem Vorstand der Wohngenossenschaft Eglisee, in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1933, Seite 1990), Beschaffung gesunder und billiger Wohnungen, sind ausgeschieden Fritz Nussbaumer-Basler, Hans Fürst-Huber, Ernst Siefert-Grass, Georg F. Hofmann, Hans Zurkinden-Wetzel, Rosa Kapp und Hermann Haas-Schäublin; die Unterschriften der vier ersten sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt Emil Zulauf-Schütz, Zentralverwalter des A. C. V. beider Basel, als Präsident; Jules Altermatt-Notz, Kaufmann, von Solothurn, als Kassier; Pierre Matthey-Doret, Buchhalter, von La Brévine; Hans Höhn-Räber, Commis, von Basel; Emil Heygel-Charre, Bankangestellter, von Basel; Fritz Scheidegger-Stäuble, Grenzwaeltkorporal, von Luzern; August Schild-Rehfuß, Billeteur der B. St. B., von Basel; Adolf Stegmann-Römpf, Schreiner, von Basel, und Ernst Tschopp-Gisler, Lagerist, von Basel; alle in Basel. Es wurden gewählt als Vizepräsident Heinrich Wunsch-Würtenberger, und als Sekretär Louis Grosehupf-Jäger, bisherige Mitglieder des Vorstandes. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier führen die Unterschrift zu zweien.

Chemisch-technische Produkte. — 4. April. Die Firma Otto Engler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1934, Seite 1388), Vertrieb von chemisch-technischen Produkten usw., wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Backofenbau. — 4. April. Die Kollektivgesellschaft Metzger & Pauli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1932, Seite 1597), Backofenbau, ist durch Konkurs aufgelöst worden und wird daher von Amtes wegen gestrichen.

Damenstrümpfe usw. — 4. April. Die Baseta A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1934, Seite 3139), Fabrikation und Handel in Damenstrümpfen usw., ist durch Konkurs aufgelöst worden und wird daher von Amtes wegen gestrichen.

4. April. Unter der Firma Tubag A. G. für Metallverarbeitung besteht auf Grund der Statuten vom 1. April 1935 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Verarbeitung von Metallen und andern Rohmaterialien und zum Verkauf von Fertigfabrikaten aus solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat, mit Einzelunterschrift, ist Emil Kern-Geissler, Kaufmann, von und in Basel. Prokuristen mit Kollektivunterschrift sind Hans Hermann Obrist, von Rinklen (Aargau), und Lionel Schepp, deutscher Staatsangehöriger; beide in Basel. Geschäftslokal Oetlingerstrasse 75.

Chemisch-technische Produkte usw. — 5. April. Die Firma Karl Friedrich Brunner, in Bern (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1933, Seite 1607), Inhaber Karl Friedrich Brunner-Kitzinger, von Zürich, nun in Basel, hat ihren Sitz nach Basel verlegt. Der Inhaber ändert die Firma ab in Karl F. Brunner. Fabrikation und Handel von chemisch-technischen Produkten unter der Bezeichnung «Tarzan». Rosentalstrasse 23.

Vertretungen und Agenturen. — 5. April. Inhaber der Firma Carl Buess, in Basel, ist Carl Buess, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elisabeth geb. Spinnler in Gütertrennung lebend. Vertretungen und Agenturen aller Art. St. Jakobs-Strasse 69.

Wirtschaft. — 5. April. Inhaber der Firma Dr. Ernst Kaltenbach, in Basel, ist Dr. Ernst Karl Kaltenbach, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Martha geb. Lüthi in Gütertrennung lebend. Wirtschaftsbetrieb. Glockengasse 2.

5. April. Aus dem Verwaltungsrat der Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1934, Seite 2437), Betrieb der Binnenschiffahrt usw., ist Louis Grosehupf-Jäger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Prokurist Fred Kachelhofer-Gerber wurde zum Direktor und Jules Fussinger-Tritschler, von Riedholz (Solothurn), in Basel zum Prokuristen ernannt. Sie führen Kollektivunterschrift unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. April. Die Aktiengesellschaft Gesellschaft für Bankrevisionen (Société pour révisions bancaires) (Société per revisioni bancarie), in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 29. März 1935, S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1935, Seite 850), hat in Basel eine Zweig-

niederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 22. März 1935. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die Ausführung von Bankrevisionen in der Schweiz im Sinne des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934; die Vornahme anderer Revisionen oder anderer Geschäfte ist ausgeschlossen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Derzeitige Mitglieder sind Dr. Ernst Thalman, Avokat und Notar, von und in Basel, Präsident; Alfred Carl Lutz, Kaufmann, von und in Zürich; Hermann Obrecht, Industrieller, von Grenchen, in Solothurn; Dr. Emil Locher, Direktor, von Trogen und Bern, in Zürich; Rudolf Peter, Direktor, von Basel, in Arlesheim. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem anderen Zeichnungsberechtigten. Geschäftsdomicil Aeschenvorstadt 77.

5. April. Unter der Firma **Victor Verwaltungen Aktiengesellschaft**, wurde auf Grund der Statuten vom 4. April 1935 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet zur Verwaltung von Vermögenswerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 5 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Eduard Wackernagel, Advokat und Notar, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil Aeschenvorstadt 41.

6. April. Aus dem Verwaltungsrat der **S. A. Parfumerie Etoile**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1934, Seite 355), Fabrikation und Handel in Essenzen usw. ist Arthur Sonderegger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied ist Josef Fleischmann-Dalward, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Domicil befindet sich nunmehr Feldbergstrasse 89.

Spedition und Kommission usw. — 6. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Transport Comptoir Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1935, Seite 286/7), Speditions- und Kommissionsgeschäfte usw. ist Samuel Arber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Eisenkonstruktionen, Schlosserei. — 6. April. **Lals, Köhli & Co.**, Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1922, Seite 1907/08). Der Teilhaber Friedrich Köhli, von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Bertha Emilie geb. Meynadier Gütertrennung vereinbart.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1935. 9. April. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter dem Namen **Allgemeine Krankenversicherung Oberwil**, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2123), der bisherige Kassier Robert Weber ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Josef Kamber-Wiederspach, A. C. V.-Angestellter, von Hauenstein (Solothurn), in Oberwil. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien.

9. April. Die Genossenschaft unter dem Namen **Elektra Bennwil**, in Bennwil (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1935, Seite 573), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1932 ihre Statuten revidiert und dabei die Zahl der Vorstandsmitglieder auf 5 festgesetzt. Weitere Änderungen der publizierten Tatsachen haben nicht stattgefunden. Aus dem Vorstände sind Ernst Degen-Burri und Hermann Heinemann-Degen ausgeschieden.

Caramellen, Fliegenfänger. — 9. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **T. Kaiser, Aktiengesellschaft**, Herstellung und Vertrieb der Kaiser's Brust-Caramellen und Fliegenfänger, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1933, Seite 2811), ist Friedrich Kaiser, bisher Präsident, ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Präsident des Verwaltungsrates mit dem Recht der Einzelunterschrift gewählt: Dr. Carl Alfred Spahn, Advokat, von Schaffhausen, in Zürich.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1935. 8. April. **Spar- & Leihkasse in Schaffhausen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1929, Seite 2504). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Bernhard Joos, Direktionspräsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates, zugleich Direktionspräsident, wurde neu gewählt Dr. Reinhard Amsler, Kaufmann, von und in Schaffhausen. Dr. Reinhard Amsler führt als Direktionspräsident für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Damenschneiderei, Tuchwaren. — 1935. 4. April. Inhaberin der Firma **Lina Hug**, in Bühler, ist Fräulein Lina Hug, von Schwelbrunn, wohnhaft in Bühler. Damenschneiderei, Handel in Tuchwaren und verwandten Artikeln. Zur «Freundschaft», Dorf.

5. April. Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, mit Gesellschaftssitz in Basel und Zweigniederlassung in Herisau (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1935, Seite 628). Der Verwaltungsrat hat sein Mitglied Armand Dreyfuss, von Genf, in Zürich, zum I. Vizepräsidenten, und sein Mitglied Dr. Jacques Brodbeck, von Basel, in Arlesheim, zum II. Vizepräsidenten gewählt. Dr. Jacques Brodbeck wurde die Befugnis erteilt, kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen. Der I. Vizepräsident Armand Dreyfuss besitzt die Unterschrift schon. Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist Dr. h. c. Heinrich Bolli ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung sind von der Generalversammlung der Aktionäre vom 1. März 1935 gewählt worden: Fritz Baumgartner, Präsident des Verwaltungsrates der Versicherungsgesellschaften Helvetia in St. Gallen, von und in St. Gallen, und Mathias Ehinger, Bankier, von und in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1935. 6. April. Unter der Firma **A.-G. für Metallbearbeitung** besteht, mit Sitz in Kronbühl, Gde. Wittenbach und auf unbestimmte Dauer, auf Grund der Statuten vom 23. März 1935 eine Aktiengesellschaft.

Diese bezweckt Fabrikation von Metallwaren, Bau von Apparaten und Metallveredlung, sowie Vertrieb der genannten und anderer einschlägiger Artikel. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30,000; es zerfällt in 60 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) eine Verwaltung, bestehend aus höchstens 5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft und vertritt diese vor Dritten und vor Gericht. Die Generalversammlung ist berechtigt, die Geschäftsführung der Gesellschaft an einen oder mehrere Aktionäre oder an eine oder an mehrere Drittpersonen zu übertragen. Sie bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt Art und Form der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Karl Borkowetz, Mechaniker, von Künsnacht (Zürich), und Emil Widmer, Betriebsleiter, von Othmarsingen (Aargau), Präsident; beide in Kronbühl-Wittenbach. Die Genannten führen als gleichzeitige Geschäftsführer die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Kronbühl.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 8. April. **Taubstummenanstalt Aarau auf Landenhof**, Stiftung, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1935, Seite 95/96). Durch öffentliche Urkunde vom 6. März 1935 hat der Art. 3 der Stiftungs-urkunde vom 12. Dezember 1934 mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde eine Ergänzung erfahren, wodurch indessen in den bereits veröffentlichten Bestimmungen keine Aenderung eingetreten ist.

8. April. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Ober- und Unterentfelden**, in Oberentfelden (S. H. A. B. 1922, Seite 735), bat in der Generalversammlung vom 2. März 1935 die Streichung im Handelsregister beschlossen. In bezug auf die bisherige Genossenschaft, welche ohne Rechtspersönlichkeit weiterbesteht, existieren keine Passiven. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

8. April. **Fürsorgekasse für das Personal der Bank in Zofingen**, Stiftung, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1212). Dr. Hans Ringier und Samuel Steinegger sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Gemäss Beschluss des Gemeinderates Zofingen vom 16. Februar 1935, als Aufsichtsbehörde über die Stiftung, wurden als Mitglieder des Stiftungsrates gewählt: Friedrich Pabst, Kaufmann, von Netstal (Glarus), in Murgenthal (Präsident); Albin Ott, senior, Bankprokurist, von und in Zofingen, und Fritz Leutwyler, Beamter, von und in Zofingen (bisher). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

8. April. Die **Milchverwertungs-Genossenschaft Alikon**, in Alikon, Gemeinde Meienberg (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1932, Seite 1483), hat an Stelle des verstorbenen Josef Villiger-Wolfisberg zum Präsidenten gewählt Johann Burkart-Hunkeler, Landwirt, von Auw-Rüstenschwil, in Unter-Alikon (bisher Beisitzer). Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Johann Villiger, alt Gemeinderat, Landwirt, von Meienberg-Alikon, in Alikon. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Josef Villiger-Wolfisberg ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Betrieb von Kinotheatern usw. — 1935. 2. April. Unter der Firma **Capor A.-G.** hat sich, mit Sitz in Arbon und auf unbeschränkte Dauer, am 23. März 1935 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Betrieb von Kinotheatern, Kauf, Verkauf und Verleih von stummen Filmen und Tonfilmen, Betrieb, Kauf, Verkauf und Miete von Kinotheatern, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen und Besorgung aller Geschäfte in der Filmbranche und im Betrieb von Kinos zum Zwecke hat. Der Verwaltungsrat kann von sich aus über die Errichtung von Filialen und Zweigbetrieben beschliessen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 4000, eingeteilt in 16 Aktien von nom. Fr. 250, welche auf den Namen lauten. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe sind: die Generalversammlung der Aktionäre, der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die aus 1—3 Mitgliedern bestehende Direktion und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktion führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch andere zeichnungsberechtigte Personen ernennen. Einziges Verwaltungsratsmitglied und zugleich einziges Mitglied der Direktion ist Max Koch, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6. Rechtsdomicil in Arbon: Gebäude des Kinos «Orient», St. Gallerstrasse 14a.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Ristorante, commestibili. — 1935. 6 aprile. La ditta individuale **Gabaglio Pedrito**, ristorante e commestibili, in Sagno (F. u. s. d. c. del 6 luglio 1932, n.º 155, pagina 1668), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Mercerie. — 6 aprile. Titolare della ditta individuale **Colombo Savina**, in Rancate, è Savina Colombo moglie di Enrico, nata Premoli, da Rancate, suo domicilio. La titolare ha il cònsenso del proprio marito Enrico Colombo. Mercerie.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau d'Avenches

Commerce de chevaux, etc. — 1935. 1^{er} avril. Le chef de la raison **Charles Bernard**, à Avenches, est Charles Bernard, fils de Léopold, originaire de France, domicilié à Avenches, qui reprend l'actif et le passif de la raison « Bernard Frères », société en nom collectif, radiée. Commerce de chevaux et bestiaux.

6 avril. **Société immobilière de constructions**, société anonyme dont le siège est à Avenches (F. o. s. du c. du 16 novembre 1931, n.º 2440, page 207). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, du 25 mars 1935, a décidé de réduire le montant du capital social de fr. 20,000 à fr. 7500 par le remboursement de 125 francs sur chacune des cent actions de fr. 200, dont la valeur nominale est ramenée de fr. 200 à fr. 75. L'article 4 des statuts a été modifié en conséquence.

Bureau de Cully

Café. — 3 avril. La raison individuelle **Léon Waeker**, Café Fédéral, à Cully (F. o. s. du c. du 25 mai 1934, n° 119, page 1390), est radiée suite de renonciation du titulaire.

La titulaire de la raison individuelle **Bertha Waeker**, à Cully, est Bertha, fille de Paul Gutgesell, épouse dûment autorisée et séparée de biens de Léon Waeker, de Bümpliz (Berne), domiciliée à Cully. Exploitation d'un Café sous l'enseigne «Café Fédéral», à Cully.

Bureau de Grandson

3 avril. En vertu de décision prise en assemblée du 11 juin 1934, la société coopérative **Syndicat Agricole de Champagne**, dont le siège est à Champagne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1928, n° 159, page 1362), renonce à son inscription au registre du commerce. Sa liquidation en tant que société coopérative est terminée. La société continue d'exister sans inscription.

Bureau de Lausanne

5 avril. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme, avec siège social à Bâle, et siège d'affaires (succursale) à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1934). Le conseil d'administration a désigné **Armand Dreyfus**, de Genève, à Zurich, 1^{er} vice-président, et **Dr. Jacques Brodbeck**, de Bâle, à Arlesheim, 2^e vice-président. Il a été conféré au Dr. Jacques Brodbeck la faculté de signer collectivement à deux pour la société avec un des autres ayants droit. Le 1^{er} vice-président **Armand Dreyfus** possède déjà la signature. **Dr. h. c. Henri Bolli** ne fait plus partie du conseil d'administration. L'assemblée générale des actionnaires du 1^{er} mars 1935 a élu comme nouveaux membres du conseil d'administration: **Frédéric Baumgartner**, président du conseil d'administration des sociétés d'assurances **Helvétia** à St-Gall, de et à St-Gall, et **Mathias Ehinger**, banquier, de et à Bâle, qui ne possèdent pas la signature.

Garage. — 5 avril. La société en nom collectif **Charles et Fernand Tardy**, à Lausanne, exploitation d'un garage (F. o. s. du 11 janvier 1935), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Fernand Tardy**».

Fernand, fils de **Charles Tardy**, de Pampigny, à Lausanne, a repris sous la raison **Fernand Tardy**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «**Charles et Fernand Tardy**» radiée. Exploitation d'un garage et entretien d'automobiles. Rue du Lac 1, Ouchy.

Annonces et réclames. — 8 avril. Sous la raison sociale **Publinova**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 27 mars 1935. La société a pour but l'acquisition et la publication de toutes annonces et réclames en tous genres; la société peut s'intéresser tant directement qu'indirectement à toutes affaires s'occupant de réclame et de publicité. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du ou des administrateurs. Est désigné comme seul administrateur: **Paul Muller**, d'Ossingen (Zurich), commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue du Léman 56, chez **Paul Muller**.

8 avril. **Banque Populaire Suisse**, société coopérative ayant son siège à Berne, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 avril 1934). Les procurations conférées pour la succursale de Lausanne à **Eugène Bechtel**, **Reynold Béguelin**, **Emile Feer** et **Hermann Hofstetter** sont radiées.

Atelier de gravure, etc. — 8 avril. La société en nom collectif **Junod et Favey**, à Lausanne, exploitation d'un atelier de gravure industrielle et commerciale, etc. (F. o. s. du c. du 23 décembre 1933), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «**Emile Favey**, succ. de **Junod et Favey**», à Lausanne.

Emile, fils de **Henri Favey**, de Pompaples et Eclépens, à Lausanne, a repris sous la raison **Emile Favey**, succ. de **Junod et Favey**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société «**Junod et Favey**» radiée. Exploitation d'un atelier de gravure industrielle et commerciale et fabrication de clichés en caoutchouc pour rotatives, ainsi que la vente de tous les articles s'y rattachant. Avenue Benjamin Constant 10.

Commerce de savons. — 8 avril. Le chef de la maison **Gunn**, à Lausanne, est **Mademoiselle Georgina Gunn**, d'Angleterre, à Lausanne. Commerce de savons et articles de nettoyages. Rue St-Pierre 1.

Café. — 9 avril. La maison **Guillet-Ray**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 décembre 1928), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café de la Place d'Armes, Pontaise 56, et qu'elle exploite actuellement un café, à La Salaz, à l'enseigne «Café de la Route d'Oron».

Bureau de Nyon

Café. — 8 avril. La maison **Emile Gudit-Félix**, exploitation du Café du Mont-Blanc, jusqu'ici à St-Prex, inscrite au registre du commerce de l'arrondissement de Morges (F. o. s. du c. du 9 décembre 1927, page 2171), a transféré son domicile commercial à Nyon. Le chef de la maison est **Emile Gudit** allié **Félix**, d'Arressoules, domicilié à Nyon. Exploitation du Café du Chemin de fer.

Bureau de Vevey

5 avril. La **Société Immobilière de l'Avenue Reller**, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 26 février 1932, n° 42, page 434, et 18 mai 1933, n° 115, page 1196), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} mars 1935, révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: a) le capital social a été porté de fr. 60,000 à fr. 120,000 par l'émission de 120 actions nouvelles de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Le capital social est en conséquence divisé en 240 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées; b) les art. 6 et 7 des statuts relatifs au droit de priorité et de rachat d'actions en faveur de l'actionnaire **William Fath** ou de son fils **William-Arthur Fath** sont annulés et ces droits supprimés. La révision a porté sur d'autres articles des statuts non soumis à publication.

5 avril. La société coopérative **Société de Laiterie de Chardonne** dont le siège est à Chardonne (F. o. s. du c. des 26 novembre 1889, n° 183, page 872; 18 décembre 1930, n° 296, page 2375), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: **Marius Ducret**, agriculteur, de et à Chardonne, président; **Edouard Forestier**, de Cully et autres lieux, agriculteur, à Chardonne, vice-président; **Louis Morel**, secrétaire (déjà inscrit); **André Neyroud**, agriculteur, de et à Chardonne, caissier; **Victor Forestier**, de Cully et autres lieux, agriculteur, à Chardonne; **Jules Forestier** (jusqu'ici

caissier); **Alexandre Maikoff**, de nationalité russe, agriculteur, à Chardonne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité. La signature de **François Neyroud**, président, est radiée. Les membres du comité, **François Fattebert**, **Charles Tavernier**, **Henri Morel**, père, **Henri Amstein** et **Armand Ducret** sont radiés.

5 avril. La société coopérative **Union Foncière du Léman**, dont le siège est à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. du 25 juillet 1933, n° 171, page 1814), a, dans son assemblée générale ordinaire du 27 février 1935, procédé à une révision de ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: La société a pour but de grouper des capitaux destinés à la construction et éventuellement à l'achat de maisons familiales ou de bâtiments locatifs à l'exception d'immeubles ayant une destination exclusivement industrielle. A cet effet, la société reçoit des fonds de ses membres dans les formes et conditions prévues par les statuts (art. 5, 6, 7, 8 et 9) et dans la mesure de ses disponibilités, réalise la construction ou l'achat d'immeubles définis sous paragraphe 1 du présent article. La société pourvoit à la gestion de ses biens. Elle s'interdit toute opération de caractère spéculatif. Elle limite son activité au territoire suisse. Les démissions de sociétaires doivent être adressées par écrit au comité d'administration. Le sociétaire démissionnaire aura droit au remboursement de sa part de l'avoir social, telle qu'elle résultera du dernier bilan qui sera adopté postérieurement à sa démission, le montant remboursé ne pouvant toutefois excéder la valeur nominale des parts sociales. Pour ne pas compromettre l'équilibre financier de la société, celle-ci se réserve de ne rembourser les parts qu'après cinq ans dès la clôture de l'exercice où le sociétaire aura donné sa démission, et par versements annuels d'un dixième au moins du montant dû sur chaque part.

Charpente et menuiserie. — 6 avril. La raison **Robert Dupraz**, à Blonay, charpente et menuiserie mécanique (F. o. s. du c. du 20 juin 1929, n° 141, page 1292), est radiée d'office suite de faillite du titulaire.

Photographie. — 6 avril. La raison **Jacques Thalmann**, à Vevey, photographie (F. o. s. du c. des 27 juillet 1921, n° 185, page 1522; 9 mars 1923, n° 57, page 482), est radiée suite de cessation de commerce.

6 avril. La société anonyme **Ciné «Union» S. A.**, dont le siège est à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. du 5 septembre 1934, n° 207, page 2475), est radiée d'office suite de faillite.

Cinéma. — 8 avril. **Müller et Moser**, société en nom collectif ayant son siège à Vevey, exploitation du cinéma «**REX**» (F. o. s. du c. du 21 mars 1934, n° 67, page 744). Par contrat de mariage du 30 mars 1935, l'associé **Léon-Eugène Moser** et son épouse **Wilhelmine-Cécile née Schaltenbrand** ont adopté le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et suiv.).

Bureau d'Yverdon

28 mars. Suivant procès-verbal de fondation reçu **M^e André Cand**, notaire, à Yverdon, le 27 mars 1935 et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Commercia S. A. Yverdon**, une société anonyme ayant son siège à Yverdon. La durée de la société est illimitée. La société a pour objet l'achat, la vente, la gestion et l'exploitation de tous genres de commerces, ainsi que toutes opérations financières ou autres en rapport avec ce but. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 40 actions de fr. 50 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société se font dans la feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur si l'administration ne se compose que d'un seul membre, et par la signature à deux si l'administration se compose de plus d'un membre. A été nommé un seul administrateur en la personne de **Armand Girardet**, originaire de Suchy, domicilié à Yverdon, restaurateur, lequel engage la société par sa seule signature. Siège social: Yverdon, rue des Remparts 18, chez l'administrateur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Boudry**

Articles de ménage. — 1935. 5 avril. La raison **Edmond Girard**, fabrication et vente d'articles de ménage, à Colombier (F. o. s. du c. du 12 novembre 1934, n° 265, page 3120), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 avril. **A. Gogler**, publicité, **Société Anonyme**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'édition et la vente de l'Indicateur Davoine (Indicateur général de l'horlogerie suisse et pays limitrophes) de l'annuaire des adresses de La Chaux-de-Fonds et Le Locle. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 mars 1935 le capital social jusqu'ici de fr. 50,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 500 chacune, a été réduit à fr. 20,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 200 par la réduction de chaque action de fr. 500 à fr. 200. Les statuts ont été modifiés dans ce sens. La signature individuelle a été conférée à **Fernand Gogler**, jusqu'ici membre du conseil d'administration. **Alphonse Gogler** (déjà inscrit) a été nommé président du conseil d'administration. L'administrateur sans signature **Henri Rieckel** ne fait plus partie du conseil d'administration, il est en conséquence radié. Les bureaux sont toujours Rue du Parc 9 ter.

Café. — 4 avril. Le chef de la maison **Wilhelm Messerli**, à La Chaux-de-Fonds, est **Wilhelm-Arnold Messerli**, de Utendorf (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Exploitation du café-restaurant des Sports. Rue de la Charrière n° 73.

Horlogerie, bijouterie. — 4 avril. La raison **Delétraz**, fabrication de boîtes de montres en tous genres, bijouterie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 août 1934, n° 180), est radiée suite de renonciation de la titulaire.

Charcuterie, café. — 4 avril. La raison **Frédéric Aeschlimann**, charcuterie et café-brasserie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 juin 1920, n° 158), est radiée suite de renonciation du titulaire.

4 avril. D'un procès-verbal authentique reçu **Michel Gentil**, notaire, au Locle, il résulte que par statuts du 1^{er} avril 1935, il a été créé sous la raison sociale **Bureau-Matériel S. A.**, une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat, la vente et la réparation de machines à écrire et à calculer, commerce de meubles et d'articles de bureaux. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 1500, divisé en 10 actions nominatives de fr. 150 chacune, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée à l'égard des tiers par la signature individuelle du ou des membres du conseil d'administration. Actuellement, le conseil d'administration est composé d'un seul membre en la personne de **Paul Boss**, originaire de Sigriswil (Berne), mécanicien, domicilié au Locle. Bureaux: Rue Léopold Robert 49 (propres locaux).

Société immobilière. — 5 avril. La société anonyme **Léopold Robert 26 S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 14 septembre 1927, n° 215, et 19 août 1931, n° 191), fait inscrire que les bureaux sont actuellement au siège de la société «Bell S. A.», Rue Léopold Robert, 56 a.

Horlogerie. — 5 avril. La raison **Jules Landry-Seiler**, fabrication de cadrans email, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 juin 1919, n° 137), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement Chemin du Tunnel n° 12.

Cadran, thés, denrées alimentaires. — 5 avril. La raison **Charles Kneus-Eymann**, fabrication de cadran, commerce de thés et denrées alimentaires, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 25 février 1930, n° 46, et 11 novembre 1931, n° 263), fait inscrire que les bureaux sont actuellement rue de la Promenade n° 12a.

Débit de viande. — 6 avril. **Bell S. A.**, débit de viande et de charcuterie, avec siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 novembre 1913, n° 294, et 18 avril 1933, n° 89). Dans son assemblée générale du 27 février 1935, la société a révisé partiellement ses statuts. Les faits publiés n'ont pas été modifiés. Samuel Bell, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Le président du conseil d'administration est actuellement Dr. Bernhard Jäggi (jusqu'ici membre du conseil).

Bureau de Neuchâtel

Fers, métaux, combustibles. — 5 avril. La société en nom collectif **Reutter & DuBois**, commerce de fers, métaux, combustibles et appareils sanitaires, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 janvier 1914, n° 11, page 68, et du 24 mai 1932, n° 118, page 1252), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «DuBois, Jeanrenaud & Cie», à Neuchâtel.

Jules-Arthur DuBois, commerçant, du Locle et Neuchâtel, à Neuchâtel; **Frédéric Jeanrenaud**, commerçant, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, et **Victor-Emmanuel Reutter**, de Thielle, à Neuchâtel, ont constitué, sous la raison sociale **DuBois, Jeanrenaud & Cie**, à Neuchâtel, une société en commandite, commencée le 1^{er} avril 1935. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Reutter & DuBois». **Arthur DuBois** et **Frédéric Jeanrenaud** sont associés indéfiniment responsables, **Victor Reutter** est commanditaire pour une commandite de fr. 100.000. La société confère la procuration individuelle à **Alois Ambühl**, de Dagmersellen (Lucerne), à Neuchâtel; à **William Perrenoud**, de la Sagne et des Ponts, à Neuchâtel, et à **Charles Schild**, de Guttannen (Berne) et Neuchâtel, à Neuchâtel. Commerce de fers, métaux, combustibles et appareils sanitaires. Bureaux: Rue du Musée 4.

Société immobilière. — 6 avril. **Guido Caprani** a démissionné de ses fonctions d'administrateur de **Caprina S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 janvier 1933, n° 15, page 146). Sa signature est radiée. A été désigné en son lieu et place: **Gustave Dürst**, originaire de Mühlehorn (Glaris), fonctionnaire postal, domicilié à Neuchâtel. Il engage la société par sa signature individuelle.

Genève — Genève — Ginevra

Coiffeur-parfumeur. — 1935. 5 avril. **Hermann Vollbrecht**, coiffeur-parfumeur, à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1921, page 759). Le titulaire **Hugo-Hermann Vollbrecht**, est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Genève, et y domicilié.

Lessive et produits chimiques. — 5 avril. La maison **L. Tempia**, fabrique de lessive et produits chimiques, inscrite jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 5 juin 1929, page 1165), a transféré son siège commercial à Carouge: Bd. Joseph Girard 23.

Produits d'entretien. — 5 avril. La raison **Rapelli**, représentant dépositaire de produits d'entretien ménager «Elä», à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1934, page 2069), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Terrains pétrolifères. — 5 avril. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire à Genève, la société **Petro-Ilmo S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1934, page 2101) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mars 1935, voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée par **Henri Wakker** (l'un des administrateurs, inscrit), qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs **Mousseim-Medjid-Ogli-Selim-Zadeh** dit Meissoum Salimoff et **Charles-Alfred Cherbuliez** est éteint.

Tôlerie, etc. — 5 avril. La société en nom collectif **V. Devaud et fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1933, page 1125), est déclarée dissoute dès le 1^{er} avril 1935. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Victor Devaud» ci-après inscrit, cette société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Victor Devaud**, à Genève, par l'associé **Victor-Auguste Devaud père**, de Genève, à Carouge. Entreprise de tôlerie, carrosserie, achat et vente d'automobiles d'occasion. Rue du Stand 28.

Savons de toilette, lotions, etc. — 5 avril. **Fabrique des Produits Dalmé S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1933, page 980). **Jacques-Gandillon**, chimiste, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Gabriel Chérelle**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Chemin du Bout du Monde 4, chez l'administrateur.

5 avril. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire à Genève, la **Société Immobilière Rive Bleue**, société anonyme établie jusqu'ici à Chambésy (Pregny) (F. o. s. du c. du 5 mars 1934, page 581) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 mars 1935, transféré son siège social à Genève, et modifié ses statuts en conséquence. Adresse de la société: Rue Verdaine 2 (régie H. Wakker).

Fonderie bronze, etc. — 5 avril. Par jugement en date du 5 avril 1935, le Tribunal de 1^{re} Instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la société anonyme **A. F. R. A. M. S. A.**, ayant son siège à Genève, dont la radiation d'office a été publiée dans la F. o. s. du c. du 2 novembre 1934, page 3033. En conséquence, l'inscription de la dite société est rétablie comme ci-devant, F. o. s. du c. des 26 juillet 1930, page 1590; 6 octobre 1931, page 2140; 23 novembre 1931, page 2495 et 7 mars 1932, page 564.

Epicerie fine. — 6 avril. Le chef de la maison **Ernest Vaucher**, à Genève, est **Ernest-Henri Vaucher**, de Fleurier (Neuchâtel) et de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec **Odette-Isabelle née Sautter**. Commerce d'épicerie fine. Rue Versonnex 19.

Fourrures. — 6 avril. La raison **Tsiboulkin**, commerce de fourrures, à l'enseigne «Au Paradis des Fourrures», à Genève (F. o. s. du c. du 22 novembre 1933, page 2738), est radiée ensuite de remise d'exploitation, avec actif et passif, suivant bilan au 28 février 1935, à la société anonyme «Fourrures Modernes S. A.», à Genève, ci-après inscrite.

Aux termes de procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, le 2 avril 1935, et des statuts y annexés en date du même jour, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **Fourrures Modernes S. A.**, une société anonyme qui a pour objet l'achat et la vente de fourrures, ainsi que toutes opérations commerciales et financières se rattachant directement ou indirectement à l'objet principal et notamment la reprise de **Meier Tsiboulkin**, négociant, demeurant à Genève, du fonds de commerce de fourrures que ce dernier exploite à Genève, rue de Rive 2, à l'enseigne «Au Paradis des Fourrures», sur la base d'un bilan arrêté au 28 février 1935, annexé à la minute du procès-verbal de constitution de la société, le dit bilan comportant un actif de fr. 32,773.40 et un passif de fr. 2045.85, laissant un actif net de fr. 30,727.55. L'acquisition susvisée est acceptée pour le prix global de fr. 30,000, payable en espèces. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 8000, divisé en 16 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. **Emile Faller**, enquêteur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Locaux de la société: Rue de Rive 2.

Epicerie, etc. — 6 avril. La raison **Nalne Jules**, commerce d'épicerie, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1924, page 58), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Horlogerie, etc. — 6 avril. **Georges Klink et Co**, commerce d'horlogerie, bijouterie, joaillerie, orfèvrerie, etc., société en commandite à Genève (F. o. s. du c. du 29 mars 1928, page 625). L'associée gérante indéfiniment responsable **Delle Aimée-Blanche Klink** s'étant retirée de la maison, depuis le 31 décembre 1934, est radiée. En outre, la commandite inscrite au nom de **veuve Anne dite Susanne Klink née Gavard**, est réduite de fr. 70,000 à fr. 50,000.

6 avril. La **Société Coopérative des Jardins Ouvriers de Villars**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1932, page 1050), a renouvelé son comité directeur comme suit: **Louis Capit**, président (inscrit); **Vincent Michel**, vice-président, employé aux C. F. F., de Châtellard (Vaud), domicilié à Genève, et **Julien Ramelet**, secrétaire (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. **Richard Margairaz**, ancien vice-président, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Chemin des Sports 39, au domicile du président.

6 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 mars 1935, dont procès-verbal a été dressé par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le même jour, la société anonyme dite **Société Immobilière Home-Granges**, ayant son siège jusqu'ici à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 3 décembre 1934, page 3321), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social à Chêne-Bougeries. Adresse de la société: Chemin des Granges 24, chez **Philippe Pettmann**, unique administrateur (inscrit).

6 avril. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme, avec siège social à Bâle et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1935, page 74). Le conseil d'administration a nommé ses membres **Armand Dreyfus** (inscrit), 1^{er} vice-président, et **Dr. Jacques Brodbeck** (inscrit), 2^e vice-président. Il a été conféré au **Dr. Jacques Brodbeck** la faculté de signer collectivement à deux pour la société avec un des autres ayants-droit. Le 1^{er} vice-président **Armand Dreyfus** possède déjà la signature. **Dr. h. c. Henri Bolli** ne fait plus partie du conseil d'administration, il en est en conséquence radié. Ont été élus comme nouveaux membres du conseil d'administration: **Fritz Baumgartner**, président du conseil d'administration des sociétés d'assurances «Helvétia», à St-Gall, de et à St-Gall, et **Mathias Ehinger**, banquier, de et à Bâle, qui ne possèdent pas la signature. Les signatures d'**Auguste Tornare**, directeur de la succursale de Genève, et de **Louis Choisy**, fondé de pouvoirs, sont éteintes.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 6 avril. **Eugène Stauffer**, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 août 1931, n° 186), fait inscrire que son domicile actuel est rue de la Ronde 25.

Streichung — Radiation — Cancellazione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 6 avril. **Edmond Willemin**, voyageur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 octobre 1931, n° 252), ensuite de renonciation.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1935 in Erlenbach am Main erbaute Motorglitterschiff Express XXIII, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin Neptun Transport- und Schifffahrts A. G. in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A. A. 43)

Basel, den 10. April 1935.

Schiffsregisteramt Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 6. April 1935 — Situation au 6 avril 1935

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers	Veränderungen seit 30. März 1935 Changements depuis le 30 mars 1935
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 8,625,785.22	Fr. 512,144.48	+ 133,486.78
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	Fr. 12,037,067.51		
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	2,400,102.23		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	A 9,093,841.66 B 563,123.92 total Fr. 9,656,965.58		
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	8,625,785.22	512,144.48	+ 188,758.39
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens	—	—	— 5,321.61
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	8,837,570.14	681,263.27	+ 144,412.14
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	8,837,570.14	681,263.27	+ 139,090.53
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 2172 4. 4. 1935	No. 2172 4. 4. 1935	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren Créances résultant d'exportations de produits étrangers	Veränderungen seit 30. März 1935 Changements depuis le 30 mars 1935
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 21,597,424.62	Fr. 495,372.97	+ 124,658.64
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves	Fr. 26,665,802.02		
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord	3,734,454.40		
Anteil der schweizerischen Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 22,931,947.62		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	21,494,709.76	494,912.36	+ 109,378.17
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens	102,714.86	460.61	+ 15,280.47
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	8,620,813.58	176,239.56	+ 32,590.72
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave	Fr. 8,900,228.61	176,700.17	+ 47,871.19
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 18045 1. 4. 1935	No. 17886 22. 3. 1935	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	B Uebrig. Schweizerforderungen Autres créances suisses	Veränderungen seit 30. März 1935 Changements depuis le 30 mars 1935
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	Fr. 11,434,797.69	Fr. 2,982,611.77	+ 103,513.58
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	10,592,588.90	1,798,960.45	+ 9,897.20
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	842,208.79	1,183,651.32	+ 93,616.38
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	2,884,006.53	5,795,288.26	+ 10,090.42
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	Fr. 10,705,154.90	6,978,939.58	+ 103,706.80
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 7706 15. 12. 1934	No. 2816 15. 2. 1935	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren Créances nouvelles en marchandises suisses	B Neue Forderungen für ausländische Waren Créances nouvelles en marchandises étrangères	C Alte Warenforderungen Créances anciennes en marchandises	Veränderungen seit 30. März 1935 Changements depuis le 30 mars 1935
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 4,139,069.92	Fr. 71,948.81	Fr. 621,803.07	+ 74,135.72
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	3,592,153.21	26,558.66	621,803.07	+ 225,905.81
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — Versements à la Banque de Grèce encore en suspens	546,916.71	45,389.65	—	— 151,770.09
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	1,324,707.85	21,117.98	1,454,518.05	+ 9,995.23
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce	Fr. 3,392,650.24	66,507.63	1,454,518.05	— 141,774.86
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 7166 2. 1. 1935	No. 2650 11. 12. 1933	No. 8225 28. 3. 1935	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances résultant d'exportations de produits suisses	Veränderungen seit 30. März 1935 Changements depuis le 30 mars 1935
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses	Fr. 3,981,752.25	
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs	Fr. 1,194,525.67	
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord	1,194,525.67	
Anteil der schweiz. Exporteure — Part des exportateurs suisses	Fr. 2,787,226.58	
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Total des paiements effectués à des exportateurs suisses	2,787,090.82	+ 50,670.94
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens	904,990.13	— 5,094.17
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur les débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie	1,771,407.60	+ 97,643.04
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie	2,676,397.73	+ 92,548.87
Letztausbezahlte Bordereaux — Dernier bordereau payé	No. 2211 24. 12. 1934	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Total einzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist	Bestand der weiterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien
	Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses	Total des paiements effectués à des créanciers suisses	Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens	Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée	Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. 1, Ziff. 1 — <i>Créances nouvelles en marchandises suisses, selon accord additionnel art. 1, chiffre 1.</i>	Fr. 29,274,571.77	19,181,717.90	10,092,853.87	6,775,756.43	16,863,610.35
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. 1, Ziff. 3 — <i>Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord additionnel art. 1, chiffre 3.</i>	999,290.64	672,812.35	266,473.29	631,107.87	897,596.16
C. Alte Warenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. 1, Ziff. 2, Abs. 2 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord additionnel art. 1, chiffre 2, alinéa 2.</i>	356,241.82	356,241.82	—	2,368,672.71	2,368,672.71
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Zusatzvereinbarung Art. 1, Ziff. 2 — <i>Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et accord additionnel art. 1, chiffre 2.</i>	5,437,545.66	5,035,525.74	401,819.92	3,866,632.94	4,263,452.36
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V und Zusatzvereinbarung Art. 1, Ziff. 4 — <i>Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V et accord additionnel art. 1, chiffre 4.</i>	4,781,002.09	2,446,328.18	2,334,673.91	4,706,872.21	7,041,546.12
	40,788,451.98	27,692,625.99	13,095,525.09	19,349,042.21	31,444,863.20
Veränderungen seit 30. März 1935 — <i>Changements depuis le 30 mars 1935</i>	+ 197,060.41	+ 493,027.34	— 295,966.93	+ 356,281.82	+ 60,314.89
Letztbezahlte Boredeaux — <i>Derniers bordereaux payés</i>	A 10730 31. 10. 1934	B 9435 23. 8. 1934	C 14346 21. 3. 1935	D 13255 9. 2. 1935	E 7712 26. 5. 1934

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

	Import nach der Schweiz Importation en Suisse	Export nach Chile Exportation au Chili	Import nach der Schweiz Importation en Suisse	Export nach Chile Exportation au Chili
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Einzahlungen auf Clearing-Konto bei den Notenbanken	A 179,206.24	132,734.47	—	+ 1,700.—
Versements en compte clearing auprès des Banques d'émission	B 30,772.47 ¹⁾	232,357.33 ¹⁾	—	—
Total einzahlungen schweizerischer Importeure für Privatkompensationen	A 463,225.65	—	+ 3,157.15	—
Total des versements des importateurs suisses destinés aux compensations privées	B —	439,194.97	—	+ 3,651.37
hiervon: kompensierte Schweizer Forderungen	A —	1,378.—	—	—
dont: créances suisses déjà compensées	B —	19,760.12	—	3,651.37
für weitere bewilligte Kompensationen reserviert	A —	—	—	—
réservés pour d'autres compensations autorisées	B —	—	—	—
Weiter angemeldete Importe und Exporte	A 44,117.43	570,370.23	— 3,157.15	+ 65,127.30
Autres importations et exportations annoncées	B —	1,599,272.72	—	—
Durch Importe nicht gedeckte Schweizer-Exportforderungen	—	2,313,796.10	+ 66,327.30	—
Montants des créances suisses qui ne sont pas couvertes par des importations	—	3,036,117.39	+ 66,327.30	+ 66,327.30

¹⁾ Fr. 23,476.34 (Bord. Nrn. 1—21, 4. 7. 34 Santiago) an Schweiz. Exporteure ausbezahlt — *versés à des exportateurs suisses.*

A = Clearingkonto: Neue Forderungen für Schweizerwaren — *Compte de clearing: Créances nouvelles pour marchandises suisses.*

B = Clearingkonto: Alte Forderungen für Schweizerwaren — *Compte de clearing: Créances anciennes pour marchandises suisses.*

Bekanntmachung der Eidgenössischen Bankenkommission

Aufforderung zur Anmeldung.

Der Bundesrat hat am 26. Februar 1935 das Inkrafttreten des Bundesgesetzes vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen, sowie der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, auf den 1. März 1935 beschlossen. Nach Art. 1 des Gesetzes unterstehen diesem Gesetz die Banken, Privatbankiers (Einzelfirmen, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften) und Sparkassen, sowie diejenigen bankähnlichen Finanzgesellschaften, die sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen.

Nach Art. 1 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, haben sich bis zum 30. April 1935 bei der eidg. Bankenkommission anzumelden:

- Alle Firmen, die gemäss Art. 1 des Gesetzes dem Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen unterstehen;
- Alle bankähnlichen Finanzgesellschaften, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, aber den Art. 7 und 8 des Gesetzes unterstehen.

Firmen, die über ihre Unterstellungspflicht im Zweifel sind, können von der eidg. Bankenkommission darüber einen Entscheid verlangen.

Der Anmeldung sind beizulegen:

- die Statuten und Organisationsreglemente gemäss Art. 3, Absatz 1, des Gesetzes;
- die letzte Jahresrechnung, umfassend Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung; Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, haben die Jahresrechnung nicht beizulegen.

Die vor Inkrafttreten des Gesetzes errichteten Genossenschaftsbanken, die sich als Handelsbanken betrachten, haben dies der eidg. Bankenkommission bis zum 30. April 1935 zu melden.

Gleichzeitig werden die Privatbankiers eingeladen, in ihrer Anmeldung eine Erklärung darüber abzugeben, ob sie sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen oder nicht.

Wer den Vorschriften des Gesetzes, den gestützt darauf erlassenen Ausführungsbestimmungen oder Anordnungen zuwiderhandelt, wird, sofern nicht eine nach Art. 46 oder 47 des Gesetzes strafbare Handlung vorliegt, mit einer Ordnungsbusse bis zu eintausend Franken bestraft.

S2. S. 4. 35.

Avis de la Commission fédérale des banques

Sommaire.

Dans sa séance du 26 février 1935, le Conseil fédéral a fixé au 1^{er} mars 1935 l'entrée en vigueur de la loi fédérale du 8 novembre 1934 sur les banques et les caisses d'épargne et celle du règlement d'exécution. Aux termes de son article premier, la loi prémentionnée s'applique aux banques, aux banquiers privés (raisons sociales individuelles, sociétés en nom collectif et sociétés en commandite) et aux caisses d'épargne, ainsi qu'aux sociétés financières à caractère bancaire qui font appel au public pour obtenir des dépôts de fonds.

Aux termes de l'article premier du règlement d'exécution, sont tenues de s'annoncer jusqu'au 30 avril 1935 auprès de la commission fédérale des banques:

- toutes les entreprises qui sont soumises à la loi conformément à son article premier;

- toutes les sociétés financières à caractère bancaire qui ne font pas appel au public pour obtenir des dépôts de fonds, mais auxquelles s'appliquent les articles 7 et 8 de la loi.

Toute entreprise qui doute avoir cette obligation peut requérir de la commission des banques une décision à ce sujet.

En s'annonçant, l'entreprise doit adresser à la commission des banques: a) ses statuts et règlements d'organisation tels qu'ils sont prévus à l'art. 3, 1^{er} alinéa, de la loi;

- son dernier compte annuel, avec le bilan et le compte de profits et pertes; les banquiers privés qui ne font pas appel au public pour obtenir des dépôts de fonds sont dispensés de fournir leurs comptes.

Les banques coopératives fondées avant l'entrée en vigueur de la loi qui se considèrent comme banques commerciales doivent s'annoncer comme telles à la commission des banques avant le 30 avril 1935.

Les banquiers privés sont également invités à déclarer s'ils font appel au public pour obtenir des dépôts de fonds.

Quiconque contrevient aux prescriptions de la présente loi ou aux dispositions et mesures d'exécution est passible d'une amende d'ordre de mille francs au plus, à moins qu'il ne s'agisse d'un acte punissable en vertu des articles 46 ou 47.

S2. S. 4. 35.

Commissione federale delle banche

Invito ad annuciarsi.

Il 26 febbraio 1935, il Consiglio federale ha fissato al 1° marzo 1935 l'entrata in vigore della legge federale dell'8 novembre 1934 su le banche e le casse di risparmio e del suo regolamento d'esecuzione. Secondo l'articolo 1, la legge precitata si applica alle banche, ai banchieri privati (dite individuali, società in nome collettivo e società in accomandita) e alle casse di risparmio, come pure alle società finanziarie di carattere bancario che si rivolgono al pubblico nell'intento di raccogliere depositi di capitali.

Secondo l'articolo 1 del regolamento d'esecuzione, devono annuciarsi entro il 30 aprile 1935 alla Commissione federale delle banche:

- tutte le aziende sottoposte alla legge in conformità del suo articolo 1;
- tutte le società finanziarie di carattere bancario che non si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali, ma che sono sottoposte agli articoli 7 e 8 della legge.

Ogni azienda che non è certa di essere sottoposta alla legge o agli articoli 7 e 8 della legge, può chiedere alla Commissione delle banche una decisione a questo proposito.

L'annuncio alla Commissione delle banche dev'essere corredato:

- degli statuti e regolamenti d'organizzazione secondo il primo capoverso dell'articolo 3 della legge;
- degli ultimi conti annuali, comprendenti il bilancio e il conto profitti e perdite; i banchieri privati che non si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali sono dispensati dal produrre i loro conti.

Le banche cooperative istituite prima dell'entrata in vigore della presente legge, che si considerano come banche commerciali, devono annuciarsi come tali alla Commissione delle banche entro il 30 aprile 1935.

I banchieri privati sono parimente invitati a dichiarare se si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali.

Chiunque contravviene alle norme della legge, o alle disposizioni e misure esecutive incorre in un'ammenda fino a mille franchi, salvo che si tratti d'un atto punibile giusta gli articoli 46 e 47.

S2. S. 4. 35.

Kreditkassen mit Wartezeit

Bekanntmachung.

Die eidgenössische Aufsichtskommission für Kreditkassen mit Wartezeit hat gestützt auf Art. 67, Abs. 1, der bundesrätlichen Verordnung vom 5. Februar 1935 folgenden Unternehmungen die vorläufige Bewilligung zur Weiterführung des Betriebes erteilt:

1. Kollektiv-, Bau- und Ablösungsgenossenschaft Kobag, St. Albananlage Nr. 58, Basel;
2. Eigenheim A. G., St. Jakobstrasse 21, Basel;
3. Heimat A. G., Schaffhausen;
4. Wohnkultur-Baukredit A. G., Löwenstrasse 59, Zürich;
5. Tilgungskasse für Bau- und Hypothekarkredite A. G., Börsenstrasse 10, Zürich;
6. Bau- und Entschuldungskasse A. G., Fraumünsterstrasse 14, Zürich;
7. Amoba, Amortisations- und Bankredit A. G., Belchenstrasse 7, Basel.

Beim eidgenössischen Aufsichtsamts sind von zwölf weiteren Unternehmungen Gesuche um vorläufige Bewilligung zum Geschäftsbetrieb eingereicht worden. Die Prüfung dieser Gesuche ist noch nicht abgeschlossen.

Unter Kontrolle des eidgenössischen Aufsichtsamts werden ausserdem zurzeit die folgenden, unter die Verordnung fallenden Unternehmungen liquidiert:

1. Ligue pour le développement de la petite propriété, Fribourg;
2. Freibau-Kreditgenossenschaft Basel;
3. Preta A. G. Bern;
4. Kreditgenossenschaft Dawa, Hirzel (Kt. Zürich).

85. 11. 4. 35.

Canada — Modifications du tarif douanier

Le Ministre des finances a présenté, en date du 22 mars, à la Chambre canadienne le budget pour l'exercice 1935 à 1936. Ce budget apporte au tarif douanier de nombreuses modifications qui sont entrées en vigueur le 23 mars. Il comporte avant tout des dégrèvements tarifaires en faveur des marchandises britanniques. Nous indiquons, ci-après, en nous fondant sur les communications du Consulat général de Suisse à Montréal, les changements qui sont de nature à intéresser plus spécialement l'exportation suisse (les anciens droits sont désignés entre parenthèses):

N° du tarif	Désignation des marchandises	Tarif préférentiel britannique	Tarif intermédiaire	Tarif général
65a	Pains et biscuits pour diabétiques, en vertu des règlements du Ministère de la santé	Exempt (15)	7 ½ (22 ½)	10 (25)
428e	Moteurs Diesel et semi-Diesel et leurs pièces complètes non dénommées ailleurs (dédouanés jusqu'ici sous le n° 428c)	Exempt (15)	25	30
530	Dentelles et broderies entièrement de coton coloré, importées par les fabricants pour servir exclusivement à la confection de vêtements dans leurs usines (dédouanés jusqu'ici sous le n° 529)	7 ½ (20)	17 ½ (27 ½)	30
	et par livre			4 cents
783	Moteurs à combustion interne ou à vapeur et leurs parties détachées (magnétos, moteurs de mise en marche, générateurs d'électricité, etc.) non fabriqués au Canada, importés par des fabricants de camions-automobiles et destinés à leur construction	Exempt	17 ½	20
	(ancien texte: Moteurs à essence ou à vapeur, etc.)			

Remarque: Les moteurs Diesel pourront également être dédouanés sous ce numéro du tarif au lieu de l'être sous des positions dont les droits sont plus élevés (428e par exemple).

En outre, la taxe d'accise de 3 % perçue à l'importation des marchandises au Canada a été supprimée pour les produits au bénéfice du tarif préférentiel britannique ou d'un accord commercial conclu entre le Canada et un autre pays de l'Empire britannique. Les briquets acquitteront une nouvelle taxe de 20 % et le droit d'accise sur les liqueurs et spiritueux a été réduit de 7 \$ à 4 \$ par gallon.

85. 11. 4. 35.

France — Contingentement

Le Journal officiel du 6 avril publie l'avis aux importateurs ci-après: L'application des mesures de contingentement est suspendue jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les importations d'aluns de chrome (0115 bis du tarif).

85. 11. 4. 35.

France — Taxe à l'importation

Le Journal officiel du 5 publie l'arrêté ci-après en date du 4 avril 1935: Le ministre des finances,

Vu les articles 5 (189), 33, 34, 35, 36, 37, 38 et 50 (29), du décret du 27 décembre 1934, portant codification de la législation en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires;

Vu les arrêtés ministériels des 6 novembre 1926, 7 avril 1927 et 1^{er} juillet 1929;

Sur le rapport du conseiller d'Etat directeur général des douanes,

arrête:

§ 1^{er}. — Régime de la soumission cautionnée

Art. 1^{er}. Le paiement de la taxe à l'importation est suspendu à l'égard des marchandises exemptes de droits de douane et de taxes intérieures, non passibles de prohibition, qui sont placées sous le régime de la soumission cautionnée; par ladite soumission, l'importateur prend l'engagement d'acquitter la taxe exigible augmentée de l'intérêt de retard, au taux de 5 p. 100 prévu par la loi du 18 avril 1918, sur les quantités dont la réexpédition à l'étranger, en l'état, n'aura pas été constatée par la douane dans un délai de six mois.

Les importateurs peuvent être dispensés de fournir caution moyennant consignation du montant de la taxe.

Pour certaines marchandises dont la liste est fixée par les ministres des finances et du commerce, sur avis du comité consultatif des arts et manufactures, les soumissions peuvent être apurées par l'exportation de produits compensateurs.

Art. 2. Les soumissions cautionnées visées à l'article 1^{er}, ne peuvent être souscrites et les produits compensateurs réexportés que par les bureaux ouverts à l'entrée des marchandises taxées à plus de 20 fr. les 100 kilogr. ou par ceux spécialement habilités à cet effet par le directeur général des douanes.

Art. 3. Le délai prévu à l'article 1^{er} est porté à deux ans.

1^o Pour les objets d'art antérieurs à 1830;

2^o A la condition que le déclarant consigne la taxe, dès le moment de l'importation, pour les cuirs et peaux bruts, les peaux de mouton et d'agneau en laine et les cotons.

Le délai peut être prorogé par les directeurs des douanes par périodes successives de six mois, dans les cas de nécessité reconnue.

Art. 4. Lorsque les marchandises visées à l'article 1^{er} sont passibles de surtaxes d'entrepôt ou d'origine, celles-ci doivent être acquittées à titre définitif au moment de l'importation.

En cas de non-réexportation, la valeur qui sert de base au calcul de la taxe et de l'intérêt de retard doit, pour ces marchandises, comprendre le montant des surtaxes d'entrepôt ou d'origine dont elles sont passibles.

Art. 5. Les marchandises susceptibles d'avoir été exportées à décharge de soumission cautionnée ne peuvent être admises au bénéfice du retour que sous réserve du paiement de la taxe à l'importation afférente aux matières brutes dont proviennent les produits réimportés. Toutefois, l'intéressé peut être admis, le cas échéant, à justifier que la sortie antérieure n'a pas été effectuée en apurement de soumissions cautionnées.

Art. 6. Les fraudes et fausses déclarations ou manœuvres ayant pour objet d'obtenir à l'exportation des marchandises en décharge de soumissions cautionnées une imputation indue ou supérieure à celle qui devrait régulièrement entraîner l'exportation réellement effectuée sont punies des peines prévues à l'article 439 des lois de douane codifiées.

§ 2. — Marchandises réimportées en suite d'exportation temporaire pour réparations ou pour complément de main-d'œuvre.

Art. 7. Les marchandises exportées temporairement pour réparations ou pour complément de main-d'œuvre acquittent, lors de la réimportation, la taxe de 2 p. 100 sur la valeur de la main-d'œuvre reçue à l'étranger et, le cas échéant, la taxe de 2,4 ou 6 p. 100 sur les parties ou pièces ajoutées ou remplacées.

§ 3. — Exonérations

Art. 8. Sont exonérés du paiement de la taxe à l'importation les animaux suivants: Chevaux et juments destinés à la boucherie, sous les conditions prévues pour l'admission au droit de douane réduit.

Mulets et mules, bardots, ânes et ânesses importés pour la boucherie. Il doit être justifié de cette destination par un acquit-à-caution garantissant l'arrivée dans un abattoir public, les soumissionnaires s'engageant à acquitter, en cas de non-exécution des engagements souscrits, la double taxe d'importation.

Bœufs et taureaux, vaches et veaux.

Bœufs et moutons, brebis et agneaux gris, agneaux de lait.

Bœufs, chèvres et chevreaux.

Porcs mâles et femelles, cochons de lait.

§ 4. — Dispositions diverses

Art. 9. Les quittances de taxe à l'importation afférentes aux produits bruts dénommés dans le décret du 14 août 1925 ne peuvent faire titre à l'exonération de la taxe sur le chiffre d'affaires dont bénéficie, en vertu de l'article 5, paragraphe 18^o, du décret du 27 décembre 1934 portant codification de la législation en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires (loi du 13 juillet 1925, art. 84), la vente de ces produits en l'état par l'importateur que tout autant qu'elles mentionnent le nom et la résidence du destinataire réel, c'est-à-dire de la personne qui figure en nom comme telle dans la déclaration de consommation.

La disposition qui précède ne vise pas les quittances délivrées pour les produits de l'espèce importés sous le régime prévu par les articles 1^{er} à 6 du présent arrêté; ces titres doivent être revêtus, au moment de leur délivrance, d'une annotation spécifiant qu'ils ne sont pas valables pour l'exonération de la taxe sur le chiffre d'affaires et le droit à l'exonération, qui porte ici sur les ventes successives opérées en l'état dans le délai d'apurement de la soumission, est établi à l'aide des déclarations spéciales instituées par l'article 3 du décret précité du 14 août 1925.

Les importateurs de produits bruts placés sous le régime de la soumission cautionnée qui n'ont revendu ces marchandises qu'après les avoir livrées à la consommation peuvent, dans les mêmes conditions, bénéficier de l'exonération susvisée en portant sur les déclarations spéciales une référence au numéro et à la date de la quittance de douane délivrée au moment de la régularisation de la soumission.

Art. 10. Pour la liquidation de la taxe d'importation, la valeur imposable est arrondie, s'il y a lieu, au franc supérieur. Les sommes inférieures à 1 fr. ne donnent lieu à aucune perception.

Art. 11. Sont abrogées les dispositions des arrêtés des 6 novembre 1926 et 1^{er} juillet 1929.

85. 11. 4. 35.

France — Prohibition d'exportation de divers produits¹⁾

Le Journal officiel du 3 avril a publié l'avis aux exportateurs ci-après:

Une dérogation générale à la prohibition d'exportation édictée par le décret du 27 mars 1935 est accordée, jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les marchandises placées sous les régimes du transit ou du transbordement.

De même, seront provisoirement exceptées de l'application des mesures de prohibition les expéditions effectuées à destination des colonies françaises, des pays de protectorat et des territoires sous mandat français.

Le Journal officiel du 6 avril a publié, en outre, l'avis aux exportateurs ci-après:

Une dérogation générale à la prohibition d'exportation édictée par le décret du 27 mars 1935 est accordée, jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les envois d'échantillons dont le poids ne dépasse pas 10 kilogr.

85. 11. 4. 35.

1) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 77 du 2 et 80 du 5 avril 1935.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 11. April an — Cours de réduction dès le 11 avril

Belgien Fr. 52.55; Dänemark Fr. 67.30; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.85; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 208.80; Österreich Fr. 57.80; Polen Fr. 58.42; Schweden Fr. 77.75; Tschechoslowakei Fr. 12.97; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 14.925.

Die Anpassung an die Kurschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Zollagenturen **Danzas, Chiasso**

FIDES Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH — Orell-Füssli-Hof, Telefon 57.840

Zweigstellen in: Basel, Lausanne und Schaffhausen

Revisionen, Steuerberatung, Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

1618

Prämienobligationen-Anleihe 1916 Volkshausverein Luzern

(Genossenschaft)

19. Ziehung v. 1. April 1935

1 Treffer à Fr. 10,000.—	Nr. 39773	1 lot à Fr. 10,000.—	
8 Treffer à Fr. 1,000.—	Nr. 23764 Nr. 38190 Nr. 75294	3 lots à Fr. 1,000.—	
6 Treffer à Fr. 100.—		6 lots à Fr. 100.—	
1216 22834 33818	35544 81535 92163		
10 Treffer à Fr. 50.—		10 lots à Fr. 50.—	
18060 18508 20441 40789 49337	64386 70304 76912 79402 87551		
10 Treffer à Fr. 40.—		10 lots à Fr. 40.—	
8387 16073 16144 24278 36588	57724 59140 70565 81444 82402		
2 Treffer à Fr. 30.—		2 lots à Fr. 30.—	
1544 12167 28469 43255 47778	54519 69808 74983 82351 93232		
4733 12641 35918 45951 51972	55970 70107 75861 82940 93791		
10153 19703 36153 46653 52010	61377 72332 76547 85964 93974		
11222 21615 40489 47362 52152	62678 73426 77141 87974 98811		
11911 27993 43035 47369 53205	66973 74894 78695 91644 99133		
150 Treffer à Fr. 10.—		150 lots à Fr. 10.—	
1029 10156 17486 22577 33019	46024 57238 68551 78844 85736		
2304 10268 18183 25161 33301	47483 57307 69957 79180 86240		
2932 10518 18399 25979 34701	48136 57763 70006 79480 89194		
4324 10805 19040 26209 35727	49523 58250 70776 79681 94596		
4906 13061 19068 26416 36191	50303 58628 71827 79787 95369		
4946 13343 19548 26783 36780	51118 59172 72304 80020 95547		
5414 13652 20113 26903 38857	51628 59862 74432 81146 95786		
5826 13742 20121 27690 39096	52500 59983 74851 83071 95883		
6856 13805 20371 28198 39107	53120 62157 75433 83276 96331		
7000 14124 20375 28985 40460	53226 62199 75435 83488 96768		
7278 14761 20382 29411 41770	54230 65001 76543 83941 96960		
7687 16323 21203 30316 42601	54448 65388 76585 85001 98392		
8636 16487 21256 30661 42792	54971 65573 76739 85211 99351		
9302 16791 21588 31291 44984	55429 67412 77878 85362 99358		
9924 17387 22124 32118 45805	57011 68182 78807 85693 99421		

Ziehungen finden bis 1966 alljährlich Ende März statt

Die gezogenen Titel können vom 1. Mai an bei der Herausgeberin selbst oder bei der Luzerner Kantonalbank gegen Abgabe der Obligationen eingelöst werden.

Früher ausgeloste, noch nicht rückbezahlte Titel

42 5423 11968 21871 29219	37976 50394 60655 73922 93389
244 5494 12070 21934 29624	38215 50939 60977 73977 93962
522 5601 12328 22052 29633	38381 50960 61093 74561 94166
553 5691 12432 22149 29677	38943 51740 61392 74801 94589
556 5748 12812 22196 30051	38993 52096 61794 75037 94829
610 6270 13642 22359 30099	39199 52486 61882 75297 94872
727 6541 13770 22517 30176	40007 52508 62022 75432 96470
741 6588 13945 22715 30261	40042 52564 63294 75490 96542
752 6592 14386 23113 30319	40063 52602 63302 76605 96606
845 6630 14481 23229 30365	42102 52896 63656 76703 98131
884 7046 14726 23341 30453	42715 53063 63795 77553 98150
903 7288 15063 23395 30502	42815 53075 64025 77646 98513
1205 7535 15853 23408 30529	42902 53210 64227 77706 98636
1277 7656 16370 23754 30781	43122 53415 64235 80883 98838
1429 7665 16676 23892 30990	43430 53474 64637 81742
1468 7686 16964 23984 31253	43478 53904 64695 82667
1733 7745 17118 24119 31434	43501 53954 64782 82689
1834 7761 17172 24153 31512	43638 54316 63989 82791
2059 7938 17369 24186 32021	43881 54359 66113 84829
2258 7964 17443 24313 32088	43915 56068 66149 84974
2260 8437 17725 24393 32160	43973 56122 66202 85194
2388 8654 18380 24570 32419	44122 56131 66203 89006
2461 8670 18503 25408 32558	44389 56208 66465 89520
2696 8677 18816 25505 33277	44550 56216 66615 89569
2800 8848 19478 25506 33421	44796 56305 66738 89635
2990 9515 19551 25869 33422	45159 56348 67036 89637
3076 9752 19669 26405 33599	45399 56517 67272 89688
3136 9804 19780 26573 33757	45488 58655 67291 89755
3247 10387 19918 26578 33883	45522 58791 67345 89757
3292 10488 19974 27041 34345	45524 58938 67862 89806
3578 10985 20083 27074 34786	45753 59269 67863 89812
3638 11116 20148 27164 34843	45836 59626 68351 89852
3682 11226 20749 27555 34879	45854 59672 68734 89908
3824 11396 20886 27874 35362	46165 60021 68855 91095
4311 11425 20947 28020 36390	46186 60049 69450 91224
4332 11494 21220 28213 36679	47229 60249 69506 91233
4373 11604 21324 28384 36680	47491 60292 70316 91991
4907 11686 21477 28505 36731	47567 60445 70395 92907
4959 11695 21670 28506 36971	47593 60490 70760 93023
5001 11706 21672 28647 37825	47853 60598 73528 93234
5256 11927 21755 28775 37852	49457 60620 73748 93372

Ziehungsliste à 20 Cts.

Kosten für Ziehungsliste und Rückporto-
spesen sind bei Bestellung in Briefmarken
beizulegen oder auf unser Postcheck-Konto
Nr. VII 418 Luzern einzusenden.

Abonnenten auf Ziehungslisten
können nicht mehr erneuert werden.

Luzern, den 1. April 1935.

Volkshausverein Luzern
(Genossenschaft)

Emprunt à primes de 1916 Société coopérative Maison populaire Lucerne

19^{me} tirage du 1^{er} avril 1935

1 lot à Fr. 10,000.—	Nr. 39773	1 lot à Fr. 10,000.—	
8 lots à Fr. 1,000.—	Nr. 23764 Nr. 38190 Nr. 75294	3 lots à Fr. 1,000.—	
6 lots à Fr. 100.—		6 lots à Fr. 100.—	
1216 22834 33818	35544 81535 92163		
10 lots à Fr. 50.—		10 lots à Fr. 50.—	
18060 18508 20441 40789 49337	64386 70304 76912 79402 87551		
10 lots à Fr. 40.—		10 lots à Fr. 40.—	
8387 16073 16144 24278 36588	57724 59140 70565 81444 82402		
2 lots à Fr. 30.—		2 lots à Fr. 30.—	
1544 12167 28469 43255 47778	54519 69808 74983 82351 93232		
4733 12641 35918 45951 51972	55970 70107 75861 82940 93791		
10153 19703 36153 46653 52010	61377 72332 76547 85964 93974		
11222 21615 40489 47362 52152	62678 73426 77141 87974 98811		
11911 27993 43035 47369 53205	66973 74894 78695 91644 99133		
150 lots à Fr. 10.—		150 lots à Fr. 10.—	
1029 10156 17486 22577 33019	46024 57238 68551 78844 85736		
2304 10268 18183 25161 33301	47483 57307 69957 79180 86240		
2932 10518 18399 25979 34701	48136 57763 70006 79480 89194		
4324 10805 19040 26209 35727	49523 58250 70776 79681 94596		
4906 13061 19068 26416 36191	50303 58628 71827 79787 95369		
4946 13343 19548 26783 36780	51118 59172 72304 80020 95547		
5414 13652 20113 26903 38857	51628 59862 74432 81146 95786		
5826 13742 20121 27690 39096	52500 59983 74851 83071 95883		
6856 13805 20371 28198 39107	53120 62157 75433 83276 96331		
7000 14124 20375 28985 40460	53226 62199 75435 83488 96768		
7278 14761 20382 29411 41770	54230 65001 76543 83941 96960		
7687 16323 21203 30316 42601	54448 65388 76585 85001 98392		
8636 16487 21256 30661 42792	54971 65573 76739 85211 99351		
9302 16791 21588 31291 44984	55429 67412 77878 85362 99358		
9924 17387 22124 32118 45805	57011 68182 78807 85693 99421		

Les tirages auront lieu chaque année fin mars jusqu'à 1966

Les titres sortis sont remboursables à
partir du 1^{er} mai contre remise des obli-
gations à la Caisse de la Société ou à la
Banque cantonale Lucernoise.

Titres sortis à des tirages antérieurs et
non encore remboursés

37976 50394 60655 73922 93389	38215 50939 60977 73977 93962
38381 50960 61093 74561 94166	38943 51740 61392 74801 94589
38993 52096 61794 75037 94829	39199 52486 61882 75297 94872
40007 52508 62022 75432 96470	40042 52564 63294 75490 96542
40063 52602 63302 76605 96606	42102 52896 63656 76703 98131
42715 53063 63795 77553 98150	42815 53075 64025 77646 98513
42902 53210 64227 77706 98636	43122 53415 64235 80883 98838
43430 53474 64637 81742	43478 53904 64695 82667
43501 53954 64782 82689	43638 54316 63989 82791
43881 54359 66113 84829	43915 56068 66149 84974
43973 56122 66202 85194	44122 56131 66203 89006
44389 56208 66465 89520	44550 56216 66615 89569
44796 56305 66738 89635	45159 56348 67036 89637
45399 56517 67272 89688	45488 58655 67291 89755
45522 58791 67345 89757	45524 58938 67862 89806
45753 59269 67863 89812	45836 59626 68351 89852
45854 59672 68734 89908	46165 60021 68855 91095
46186 60049 69450 91224	47229 60249 69506 91233
47491 60292 70316 91991	47567 60445 70395 92907
47593 60490 70760 93023	47853 60598 73528 93234
49457 60620 73748 93372	

Liste de tirage à 20 Cts.

Les frais pour la liste de tirage nous
sont à envoyer en timbres postes, avec la
lettre de commande ou par versement
sur notre chèque postal VII 418 Lucerne.

Futurément nous ne renouvelons
plus les abonnements sur les listes des
tirages.

Luzern, le 1^{er} avril 1935.

Société coopérative Maison populaire Lucerne.

Internationale Mustermesse Paris

18. Mai bis 3. Juni 1935

8000 Aussteller — 2 Millionen Besucher jährlich

Fahrtpreismässigungen während der Messe:

- 25 % auf den schweizerischen Bahnen und 1015
- 50 % auf den französischen Bahnen für Geschäftsleute mit Legitimationskarte (Fr. 1.—), beziehbar bei der Agentur der Pariser Messe, franz. Konsulat, Werdmühleplatz 1, Zürich, und den franz. Konsulaten.
- 40 % auf den französischen Bahnen für Private bei einem Mindestaufenthalt von 5 Tagen in Paris. (Erhältlich durch die Reisebureaus und an den franz. Grenzbahnhöfen.)

Aufforderung

Der Unterzeichnete als Generalbevollmächtigter der Vollstrecker des Testaments des am 28. September 1934 verstorbenen

Grafen Jakob Xaver Alexander Potocki

wohnhaft gewesen in Helenov bei Warschau, sowie der «Fondation du Compté Jacques Potocki», gibt hiermit bekannt, dass er mit der Feststellung des Vermögens in jeder Form, das sich in der Schweiz direkt oder indirekt auf den Namen des Grafen Potocki allein oder auf den Namen des Grafen und eines gewissen Alexander Rozenbergh zusammen befindet, betraut ist. Jedermann, der im Besitze von solchen Vermögenswerten ist, bzw. solche aufbewahrt, wird hiermit aufgefordert, unverzüglich genaue Aufstellung darüber an den Bevollmächtigten für die Schweiz, Dr. A. E. Schmid, Treuhandbureau, Pelikanstrasse 2, Zürich, zu senden.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass gegen den genannten Alexander Rozenbergh ein Strafverfahren wegen Veruntreuungen usw. schwebt. Institute, bzw. Personen, bei denen ein Konto, Depot oder Schrankfach usw., über das der Graf Potocki allein oder Rozenbergh zusammen mit dem Grafen verfügbare ist, besteht, werden daher ersucht, diese Konti, Depots bzw. Schrankfächer bis auf weiteres zu sperren. Sofern solche Schrankfächer bestehen, ist davon ebenfalls dem oben genannten Bevollmächtigten für die Schweiz Mitteilung zu machen.

925 i

Zürich, den 1. April 1935.

Im Namen der Vollstrecker des Testaments des Grafen Potocki,
sowie der «Fondation du Compté Jacques Potocki»:

Zygmunt Zabierowski, Notar in Warschau.

Akt.-Ges. Elektr. Bahn Brunnen-Morschach-Axenstern

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 27. April 1935, nachmittags 4 1/2 Uhr im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll zur 29. Generalversammlung.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1934.
3. Revisorenbericht.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten können bei der Schweizerischen Kreditanstalt Luzern bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht für das Jahr 1934 zur Einsichtnahme der Aktionäre und Obligationäre aufliegt.

1010

Luzern/Morschach, den 11. April 1935.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft in Neuhausen bei Schaffhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 24. April 1935, vormittags 11 1/2 Uhr,
im Hôtel Bellevue in Neuhausen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Januar 1935.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1935.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisionsbericht liegen vom 15. April 1935 an für die Herren Aktionäre im Verwaltungsgebäude in Neuhausen zur Einsicht auf. Gegen genügenden Ausweis können von obigem Datum an bis und mit dem 23. April 1935 gedruckte Exemplare derselben, sowie Eintritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr aus-
gegeben.</

Elektrizitätswerk Schwyz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 30. April 1935, nachmittags 3 Uhr
im Rathaus in Schwyz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Geschäftsbericht.
 3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 6. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
- Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr, auf unsern Bureau in Schwyz und Luzern bezogen werden.
- Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureau in Schwyz und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (32439 Lz) 1023 i
- Schwyz, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Elektrizitätswerk Altdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 30. April 1935, vormittags 11 1/4 Uhr
im Hotel „Löwen“ in Altdorf

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Geschäftsbericht.
 3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
 6. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.
- Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr, auf unsern Bureau in Altdorf und Luzern bezogen werden. Für die Stimmberechtigung der Namensaktien ist das Aktienregister massgebend. Handänderungen von Aktien, wenn sie für diese Generalversammlung Berücksichtigung finden sollen, sind ebenfalls bis zum obigen Termin in unsern Gesellschaftsbureau Altdorf und Luzern anzuzeigen und die Titel zur Vormerkung vorzuweisen.
- Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureau in Altdorf und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (32440 Lz) 1021 i
- Altdorf, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Pilatusbahn - Gesellschaft

Die Herren Aktionäre der Pilatusbahn-Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 25. April 1935, nachmittags 2 1/4 Uhr, ins Hôtel du Lac, in Luzern, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1934.
 2. Wahl in den Verwaltungsrat.
 3. Wahl der Kontrollstelle pro 1935.
 4. Aussprache über die Elektrifikation und deren Finanzierung.
- Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht sind vom 17. April an bei der Creditanstalt in Luzern zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Ebenfalls können vom gleichen Tage an bis 24. April die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz, sowie der Geschäftsbericht bezogen werden.
- Die Eintrittskarten und Vertretungsvollmachten sind vor Beginn der Generalversammlung gegen Stimmkarten auszutauschen.
- Am 25. April, dem Tage der Generalversammlung, werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt. (32312 Lz) 960 i
- Alpnach, den 3. April 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Weberei Toessthal A.-G., Bauma

Die III. Aktionäre werden hiermit zur 35. ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 25. April 1935, nachmittags 5 Uhr, im Domizil der Firma, eingeladen.

Traktanden: 1. Abnahme der Rechnung pro 1934 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 2. Beschlussfassung über die Gewinn- und Verlustrechnung. 3. Wahl des Verwaltungsrates. 4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht sind vom 15. April an im Bureau der Weberei zur Einsicht aufgelegt. (OF 25098 Z) 1019 i

Bauma, den 9. April 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Industrie de Pierres Scientifiques Hrand Djvahirdjian S.A. Monthey

Donnant suite à la décision de l'assemblée générale du 24 novembre 1934, le conseil d'administration avise Messieurs les actionnaires qu'ils peuvent échanger leurs anciennes actions contre les nouveaux titres au domicile de la Banque Brutin & Cie., à Monthey. (2220 S) 1011 i

Monthey, le 8 avril 1935.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOF-NAHE

LAUSANNE HOTEL EDEN

Moderner Comfort, Zimmer à Fr. 5.—, ff. Küche, aufmerksamste Bedienung. Bestempfohlen den Herren Geschäftsreisenden. Besitzer: Jean Petoud. 1347

OLTEN HOTEL AARHOF

Fließendes kaltes und warmes Wasser in den Zimmern. Privabäder. Grosse Restaurants- u. Gesellschaftssäle. Ausstellungszimmer. Garage. Zimmer von Fr. 3.50 an. Mittag- und Abendessen von Fr. 2.80 an. Telefon 38.71. V. Huber, Propr.

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 582 Z. G. B.)

Erlassener: **Fankhauser Johann**, von Trub, gew. Schreinermeister in **Langnau**.

Eingabe bis 13. Mai 1935 an Regierungskassathalteramt Signau in Langnau i. E. 1018

Langnau, den 8. April 1935.

Der Beauftragte:
P. Egger, Notar.

Capitaux

Société suisse d'intérêt public, sans but lucratif, au bénéfice de concession d'Etat garantissant revenus, **cherche capitaux**. Placement sûr.

Ecrire sous chiffre Z 26487 L à Publitas Lausanne.

Centralschweizerische Kraftwerke Luzern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 30. April 1935, vormittags 9 Uhr, im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes der Centralschweizerischen Kraftwerke in Luzern, Hirschengraben 33 (II. Stock), eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Geschäftsbericht für das Jahr 1934.
 3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
 6. Wahl der Kontrollstelle.
- Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserm Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.
- Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden: Schweizerische Kreditanstalt in Luzern und Zürich, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich. (32438 Lz) 1024 i
- Luzern, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Schweizerische Wagons- & Aufzügefabrik A.G.

Schlieren-Zürich

Einladung zur XXXIV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 30. April 1935, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes.
 2. Vorlage der Jahresrechnung.
 3. Bericht der Kontrollstelle und Abnahme der Jahresrechnung.
 4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 5. Beschlussfassung über das Ergebnis.
 6. Wahl in den Verwaltungsrat.
 7. Wahl der Kontrollstelle.
- Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen nebst dem Antrag der Rechnungsrevisoren vom 20. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.
- Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sind gebeten, bis spätestens am 27. April unter Angabe der Nummern sich über ihren Aktienbesitz auszuweisen und beim Sitze der Gesellschaft in Schlieren oder bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich Eintrittskarten zu verlangen. (6803 Z) 1018 i
- Schlieren, den 22. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Hotelgesellschaft Zermatt A. G. Zermatt

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet statt Samstag, den 4. Mai 1935, um 13 1/4 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Brig.

Traktanden: Die statutarischen (Neuwahlen).

Brig, den 8. April 1935. (2233 S) 1020 i

Fabriques d'Etiquettes RELIEF S. A.

Siegelmarkenfabrik
La Chaux-de-Fonds
Tel. 22.618 Serre 24



Liefert vorteilhaft alle
Genres von Siegelmarken
mit Prägedruck. 3224
Verlangen Sie Muster.

Gelegenheit 2 KASSEN- SCHRÄNKE

feuer- u. diebstahlsich., ausb. bill.
zu verkaufen. Anfr. unter
HAB 975 an Publitas Bern.

Mit Erfolg inserieren Sie im
Schweiz. Handelsamtsblatt